Kompass

Mitgliederjournal der Sektion Bocholt e. V.

Ausgabe 85
Herbst/Winter 2023

LANDSCHAFTSPARK DUISBURG

S.14 Ein beeindruckendes und prägendes Erlebnis

WAS MACHEN UNSERE BAUPLÄNE?

S.34 Wir müssen in den nächsten zwei- drei Jahren endlich eine Lösung finden.

PROGRAMM WANDERGRUPPE

S.46 Von Hütte zu Hütte. Wer hat Lust auf eine Alpenüberquerung?

DAV
Deutscher Alpenverein
Sektion Bocholt

NEPAL: DIE ANNAPURNA-RUNDE – LODGE-TREKKING

- **20 Tage, technisch leichte aber fordernde Bergwanderung**
- **Konzept LODGE-PLUS für etwas mehr Komfort**
- **Überschreitung des 5416 Meter hohen Thorong-Passes**
- **Blick auf drei Achttausender: Annapurna, Dhaulagiri und Manaslu**
- **Wichtige Tage für Ihre Höhenanpassung**

Deutsch sprechende*r Bergwanderführer*in • zusätzlich Englisch sprechende*r Bergwanderführer*in • ab/bis Hotel in Kathmandu • Yeti Airlines Flug Pokhara–Kathmandu • 3 ×Hotel**** im DZ • 16 × Lodge im DZ • Halbpension • Bus- und Jeepfahrten lt. Programm • Gepäcktransport auf dem Trekking durch Träger*innen, 13 kg Freigepäck • Versicherungen • u. v. m.

20 Tage | 4 – 14 Teilnehmer*innen
EZZ ab € 120,–
Termine: 02.10. | 04.10. | 14.10. | 28.10. | 02.11. | 16.11.2023
und 22.02. | 12.03. | 25.03. | 12.04.2024
www.davsc.de/ **HIAHA**
Persönliche Beratung: +49 89 642 40-129

SPANIEN: TENERIFFAS WANDERPARADIES: ZWISCHEN BERGEN UND MEER

- **8 Tage, Tageswanderungen**
- **inkl. Flug mit Condor ab/bis München oder Frankfurt**
- **Besteigung des höchsten Berg Spaniens - Teide, 3718m**
- **Standorthotel an der grünen Nordküste**
- **landschaftliche Vielfalt Teneriffas**

Deutsch sprechende*r Bergwanderführer*in • Flug ab/bis München oder Frankfurt mit Condor • 7 × Hotel*** im DZ • 8 x Halbpension • Busfahrten lt. Programm • Versicherungen • uvm.

8 Tage | 10 – 15 Teilnehmer*innen
Termine: 15.09. | 22.09. | 29.09. | 06.10. | 01.12. | 08.12. und 15.12.2023
www.davsc.de/ **ESTOPTE**
Persönliche Beratung: +49 89 642 40-128

Über 500 Wander- und Trekkingreisen weltweit zur Auswahl.

SUMMIT Bergreisen weltweit
dav-summit-club.de

DAV Summit Club GmbH | Bergsteigerschule des Deutschen Alpenvereins Anni-Albers-Straße 7 | 80807 München | Telefon +49 89 64240-0

Vorwort

Liebe Bergfreudinnen und Bergfreunde,

obwohl die Bergsaison ja eigentlich im Sommer erst so richtig losgeht, ist dieser Kompaß bereits voll von Berichten über die im ersten Halbjahr durchgeführten Sektionsveranstaltungen.

Neben den regelmäßigen Treffen der Kletterer aller Alters- und Leistungsklassen hat mit dem neuen Angebot von Jonas Weische der Skisport wieder Einzug in das Sektionsprogramm gefunden. Mit einem umfangreichen Programm an Wanderungen fern und nah von Bocholt hat auch die Wandergruppe in diesem Jahr wieder ein umfangreiches Angebot aufgestellt und auch die Veranstaltungen der Familiengruppe erfreuen sich großer Beliebtheit.

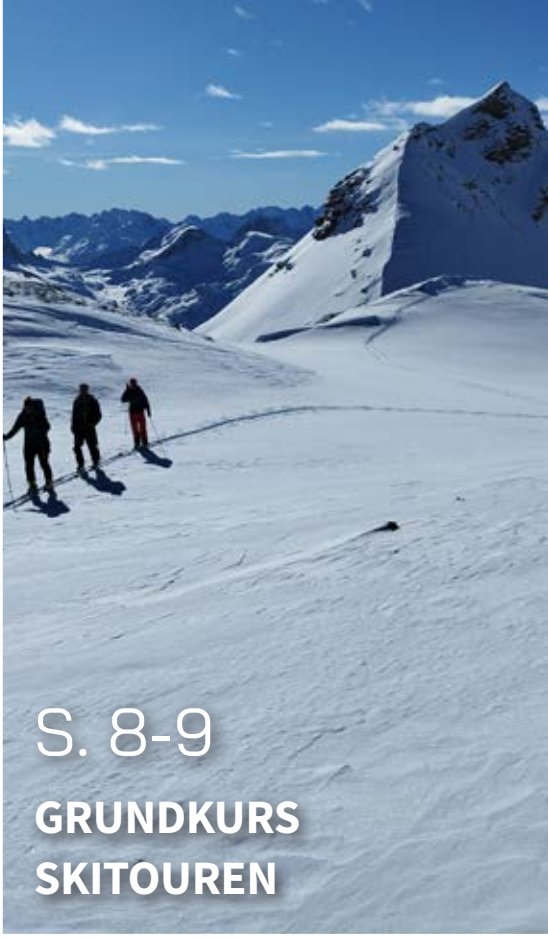
Weiniger erfreulich ist, dass unsere Bauplanungen immer noch nicht bis zur Realisierungsreife vorangeschritten sind. Näheres dazu gibt es in diesem Heft.

Auch für das zweite Halbjahr 2023 und den Beginn des kommenden Jahres haben unsere Ehrenamtlichen wieder ein attraktives Programm aufgestellt. Hierzu meinen herzlichen Dank.

Allen Mitgliedern wünsche ich weiterhin ein erfüllendes Vereinsjahr 2023 und stets gesunde Heimkehr von euren Touren.

Für den Vorstand

Gerd Rauer



Inhaltsverzeichnis

Berichte

Eisklettern über Karneval	6
Eisklettern im neuen Jahr	6
Tourenbericht Grundkurs Skitouren	8-9
Fahrt Familiengruppe Brumleytal	10
Familiengruppe Fahrt nach Mühlheim	10
Die Familiengruppe in Sonsbeck	13
Pfingstmontag im Landschaftspark Duisburg	14
Frankenjura 2023	16
Fortbildung Sportklettern Südfrankreich	18
Programm Jugend	19
Rad-Tour auf Zeeland	20
Wettkampgruppe Bouldern	22-23

Vorstand

Impressum	9
Ausleihe von Ausrüstung für den Bergsport	26-27
Niederschrift Jahreshauptversammlung 2023	28-33
Was machen unsere Baupläne?	34
Save the date	35

Programm

Programm Familiengruppe	37-39
Sektionsprogramm Klettern Ü45	41
Klettern auch für Menschen mit Handicap	42
Fahrt zum Excalibur nach Groningen	43
Trainingszeiten Klettergruppe	43
Programm Senioren Ü 60 aktiv	44-45
Programm Wandergruppe	46
Programm der Hochtourengruppe	47-48
Wintersport	50

Eisklettern über Karneval

Traditionell verabschiedeten sich die Karnevalsmuffel der Sektion auch 2023 wieder in die Alpen um dem Klettern an gefrorenen Wasserfällen nachzugehen. Trotz der eher schlechten Bedingungen im viel zu warmen Hochwinter 2023 gelang einigen Begehungen an den recht mageren Eisfällen im Kühtai. Da alle Teilnehmer mit Tourenskiern ausgestattet waren, wurden alternativ Skitouren im Hochoetz durchgeführt oder einfach die Pisten im gleichnamigen Skigebiet unsicher gemacht.

Gerd Rauer

Eisklettern im neuen Jahr, 4.1.-7.1.2023

In diesem Jahr sollte das Saison-Opening ins Matreier-Tauernhaus nach Osttirol gehen, da hier auch künstlich bewässerte Eisfälle vorhanden sind und schon früh in der Saison bekletterbar sind.
Am Abend des 3. Januar starten wir in Richtung Süden. Die Bahn ist frei und wir kommen gut durch Die Müdigkeit hält sich bis in die frühen Morgenstunden noch ein wenig in Grenzen. Da wir dieses Mal nur zu zweit sind, macht uns die Müdigkeit aber hinten heraus etwas mehr zu schaffen als sonst
Wir kommen zügig durch und am Morgen an der Unterkunft an. Jonas und ich beziehen unser Zimmer und machen uns auf den Weg zum Eispark Osttirol, welcher mit künstlicher Bewässerung für gute Bedingungen sorgt (ein nahegelegener Bach und ein natürliches Gefälle einer Wasserleitung sorgen für konstante Vereisung).
Bereits auf dem Weg mit dem Auto in die Alpen müssen wir feststellen, dass die Schnee-Situation extrem schlecht ist. Auch die sehr hohen Temperaturen lassen nicht gerade auf gute Bedingungen schließen. Dennoch finden wir im Park gute Bedingungen und steigen direkt in relativ schwere Routen ein. Die Müdigkeit der Fahrt hinterlässt Spuren und wir kehren am frühen Nachmittag zur Unterkunft zurück und genießen die Sauna.
Wir haben Glück im Unglück als am nächsten Tag genau dieser Teil des Parks gesperrt wird und wir weichen in etwas leichtere Routen aus. Die Temperaturen steigen derart, dass der komplette Park ab Mittag wegen Eisschlag gesperrt wird.
Am folgenden Tag -der Eispark ist noch immer gesperrt- gehen wir auf die Ski. An eine Tour ist aber kaum zu denken, da die Schnee-Bedingungen derart schlecht sind, sodass wir in das nahegelegene Skigebiet Kals/Matrei ausweichen – grüne Wiesen neben beschneiten Pisten ...
Am vierten Tag nutzen wir den wiedergeöffneten Eispark, um später das Tal hochzulaufen (in Richtung Großvenediger) und in eine imposante Mehrseillängen-Route einzusteigen. Nach zwei Seillängen kehren wir angesichts der fortgeschrittenen Zeit um und freuen uns auf ein mögliches nächstes Mal. Dann beschließen wir, morgens nach dem Frühstück zu fahren, um nicht allzu spät in der Heimat anzukommen …
Alles in allem, mal wieder ein sehr schöner und erlebnisreicher Kurzurlaub in den Bergen (und ohne Verletzte)!

Guido Diderichs

Loxone Platinum Partner

Elektrotechnik Probst GmbH

50.000 Handgriffe weniger, mehr Zeit zum Leben

Loxone bietet eine flexible 360° Smart Home Lösung für Ihre intelligente Immobilie - für mehr Effizienz, Sicherheit und Komfort.

Intelligente Gebäudeautomation
für Wohn- und Gewerbebauten. Egal ob Wohnbau, Hotel, Büro oder Industrieprojekte – Loxone automatisiert Projekte aller Art. Der Loxone Miniserver, mit seiner Flexibilität durch zahlreiche Schnittstellen, ist die perfekte Lösung für alle Steuerungs- und Automatisierungsaufgaben.

Ein nachhaltiges Energiemanagement
steigert die Effizienz Ihrer Immobilie durch eine verbrauchs-optimierte Steuerung von z.B. Photovoltaik, Energiespeicher, Ladesäulen, Heizung, oder auch Wärmepumpen.

Jetzt Termin vereinbaren
und das Loxone Smart Home live erleben.

Weitere Infos unter:
www.ElektroProbst.de

Elektro Probst GmbH, Siemensstr. 34, 48619 Heek
www.ElektroProbst.de info@ElektroProbst.de

LOXONE
Create Automation

Tourenbericht Grundkurs Skitouren 14.-21.1.2023 Savognin/Schweiz

Wir starteten in der Nacht vom Freitag auf Samstag in Dingden bei René und Wencke Wanders. Das Auto war schon am Abend beladen worden, so konnte es gleich losgehen. Ohne großartige Unterbrechungen Stau oder ähnliches kamen wir am nächsten Morgen gegen 11 Uhr an der Apartmentanlage an. Kurz darauf durften wir die Wohnung auch schon beziehen.

Zunächst ging es für Susanna noch Tourenski und Felle etc. vor Ort ausleihen, praktischerweise alles fußläufig und einkaufen fuhren wir im nahegelegenen Sparmarkt dann auch noch. Schnell hatten wir uns über die Frühstück und Abendessenmodalitäten geeinigt so ging das auch ratzfatz.

Am Nachmittag schauten wir mit Jonas grob über die Wetterbedingungen für die kommende Woche und planten schonmal grob die nächsten Tage. Am Sonntag sollte es erstmal in das nahegelegene Skigebiet Bivio gehen (etwas höher als Savognin und mit etwas mehr Schnee) um zusehen wie wir denn mit den Skiern unterwegs seien, bevor es dann ab dem Montag auf Tour gehen konnte. Da Wencke noch an einer Rippenprellung laborierte blieb sie erstmal am Apartment zurück.

15.1.23 Zeitiges Frühstück intus und schon ging es Richtung Bivio ca 30 min in Richtung Julierpass/Engadin. Dort holten wir Liftkarten und konnten losfahren. 2 lange Schlepplifte brachten uns bis nach oben, das Wetter war ok, ab und zu kam sogar die Sonne runter. Die Pisten waren gut präpariert und es war kaum was los so konnten wir schöne Schwünge ziehen. Nun sollte es dann auch etwas abseits der Pisten gehen, Jonas schaute sich nach geeigneten Hängen zwischen den Pisten um und Rene und ich fuhren hinterher. Da ich ein bisschen im Tiefschnee stecken blieb und stürzte beendete ich den Nachmittag aber dann doch lieber mit Pistenabfahrten. Jonas und Rene testeten noch andere Tourenski die dort im Rahmen eines Aktionstages ausgeliehen werden konnten. Als wir irgendwann genug hatten fuhren wir zurück und bereiteten schmackhaftes Abendessen vor, gingen auf ein Bier zu Gerd R. der mit Sohn und Freunden über das Wochenende da war und spielten (es sollte Tradition werden) Wizard. Für den nächsten Tag hatte Jonas eine Einsteigertour im Engadin ausgesucht, dort wollten wir auch Lawinenkunde etc betreiben.

16.1.23 Los ging es nun zu 4. nach Sils Maria ins Engadin. Parken in der Tiefgarage mit Toilette ist schon ein Luxus. zunächst zu Fuß mit Skiern auf den Schultern ging es los zum Einstieg in die Route in den Wald. LVS Gerätecheck und los ging es. Für mich die erste Tour, Rene und Wencke waren schon geübt. musste ich mich erstmal an das Handling der Ski gewöhnen. Die Sonne kam raus und die Landschaft war grandios. Wir übten an einem Hang ein paar Spitzkehren und stiegen weiter auf. Die ganze Tour konnten wir nicht machen, da ein steiler Hang doch etwas wenig Schnee hatte und mehr Gestrüpp den Weg versperrte. So machten wir Pause und fuhren dann ab. Einen schönen Hang hatten wir beim Aufstieg schon ausgemacht und fuhren dann hinunter. Hier verbuddelten wir dann auch einen Rucksack und suchten ihn und gruben ihn aus, bei den weiteren Versuchen kam dann der Bauer aus dem Haus und verscheuchte uns, so beendeten wir schnell die Übung und zogen von dannen. Zurück am Auto und nach Savognin, Einkaufen, Essen kochen, Planung für den nächsten Tag und Wizard spielen ging der Abend schnell um.

17.1.23 Für den nächsten Tag (Wencke pausierte noch einmal) hatten wir eine Tour vom Julierpass ausgehend zum Piz Campagnung herausgesucht. Das Wetter war wechselhaft, zu Mittag als es zum finalen Aufstieg gehen sollte fing es an zu schneien, später kam dann doch die Sonne wieder raus. Wir fanden in der Höhe einen Picknickplatz, fellten ab, tranken Tee und aßen Müsliriegel

bevor es ungefähr entlang der Aufstiegsroute auch wieder zurück ging. Grandiose Berglandschaft, glitzernder Schnee und unberührte Hänge lagen vor uns. Frühen Nachmittag waren wir wieder unten und machten uns auf den Weg zurück. Da in Savognin die Sonne schön schien machten wir noch einen Spaziergang durchs Dorf, entlang der Loipe, dem Ski- Kinderland, Eisbahn, Eiskletterberg etc bevor wir uns an das Kochen des leckeren Abendessens, Tourenplanung für den nächsten Tag und das Wizardspielen begaben.

18.1.23 Erneut sollte es nun wieder zu 4 zum Julierpass gehen, nun etwas hinter die Passhöhe um eine Tour in Richtung Piz Surgunda zu gehen. Wir fuhren bei Kaiserwetter los (allerdings so ca -13°) und ja auch bei so eisigen Temperaturen kann man, sobald die Sonne dann hinter dem Berg hervorkommt ins Schwitzen geraten. Wir stiegen das Tal auf und später die Hänge bis kurz unter dem Gipfel. Auf Grund der Schneelage wäre eine Gipfelbesteigung mit Skiern so nicht möglich gewesen. Wir hatten einen schönen trockenen Pausenplatz in der Sonne und genossen die Berge. Vor uns einige Hänge für eine fantastische Abfahrt. Gut das letzte Stück war etwas mühsam wegen vieler Steine und wenig Schnee aber es tat der tollen Tour keinen Abbruch. Der Abend war dann wie immer.

19.1.23 Nun für heute war das Wetter eher mau angesagt, aber das hielt uns nicht ab eine Tour in Angriff zu nehmen. Von Bivio ging es in Richtung Roccabella durch ein Tal mit vielen im Winter unbewohnten Höfen einen Hang hinauf. Bei eisigen Temperaturen, beißendem Wind lachte (besonders mich) eine Biwakhütte an, wir machten dort Pause, windgeschützt die Felle runter, Tee trinken, etwas essen bevor wir dann ein paar Hänge abfahren konnten, ein längeres Stück schieben mussten bevor es wieder zum Auto ging. Motto des Tages Hauptsache draußen gewesen sein und ein bisschen laufen.
20.1.23 Für den letzten Tag, wieder zu 4. unterwegs hatten wir noch eine Tour von Bivio ausgehende gesucht, praktisch zu parken und direkt los zugehen zum Crap Radons. Aufstieg entlang eines kleinen Waldweges, dann über die Hügel immer höher. Auch heute war der Weg schon gespurt aber keine Spuren in den Hängen die wir später runterfuhren. Sogar die Sonne zunächst noch versteckt kam dann raus und begleitete uns bei den letzten Schwüngen für diese Woche hinab. Zum Abendessen gingen wir zum Abschluss Käsefondue essen, bis der Bauch voll war mit leckerem Käse und Brot. Später packten wir noch so gut es ging unsere Sachen und am nächsten Morgen ging es nach dem Frühstück problemlos wieder in Richtung Heimat.

Ein großes Dankeschön an Jonas für die Organisation der Tour, das passende Aussuchen der Unterkunft, die tägliche Tourenplanung. Es war besonders für mich, die bisher nur Alpin auf Pisten unterwegs war eine tolle Möglichkeit die Berge auch im Winter abseits der erschlossenen Gebiete kennenzulernen.

Für die Gruppe Susanna Ostendorf

Impressum:
Deutscher Alpenverein Sektion Bocholt e.V., Vereinsregisters (AG Coesfeld): VR 2450
Postanschrift der Geschäftsstelle: Deutscher Alpenverein Sektion Bocholt e.V., Weserstr. 35, 46397 Bocholt
Redaktion: Gerd Rauer; Layout: Volker Priebs

Fahrt Familiengruppe Brumleytal 28.08.22

Ende August ging es für die Familiengruppe zum gemeinsamen Klettern ins Brumleytal. Los ging es für 5 Familien am Wanderparkplatz Dörenther Klippen. Von dort aus musste erst noch ein ca. 30minütiger Zustieg in Angriff genommen werden. Dieser wurde auch von den kleinsten mit Bravour bewältigt.
Angekommen, wurden Decken ausgebreitet und eine Hängematte aufgehangen, so dass es sich alle gemütlich machen konnten. Aber natürlich wollten alle gerne klettern und so wurden die Seile eingehängt und die Kletterei konnte starten. Für einige Kinder und auch Erwachsene war es das erste Mal am Fels. Vor allem die Kinder freuten sich auf dieses neue Abenteuer und kletterten was das Zeug hielt. Nicht nur hat an diesem Tag das Wetter mitgespielt mit viel Sonne, auch waren sonst keine anderen Kletterer vor Ort, so dass wir uns ungestört ausbreiten konnten. Gegen Nachmittag ging es dann wieder gut ausgepowert zurück zum Parkplatz.

Christopf Knück

Familiengruppe Fahrt nach Mühlheim zur Neoliet Kletterhalle am 28.1.23

Viele Familien nahmen das Angebot von Lübi und Ramona wahr, sich um 11 Uhr in der Kletterhalle Neoliet in Mühlheim zu treffen. Natürlich wurden auch wieder Fahrgemeinschaften gebildet. Vor Ort konnten die Kinder zusammen spielen und an den Selbstsicherungsautomaten um die Wette klettern, die Erwachsenen sich austauschen und gegenseitig sichern. Auch dieses Mal konnten wir wieder eine Kletterin mitnehmen, die noch nie in einer Kletterhalle gewesen ist. Unsere Außenanlage und die Anlage in der Euregiohalle, können beiweitem nicht mithalten bei den 16 Meter hohen Kletterflächen und der Routenvielfalt. Die Begeisterung darüber und der Spaß beim Klettern zog sich durch den Tag. Danke für dieses Angebot!

Vera

Unser Team in Bocholt ist engagiert, bestens geschult und unterstützt Sie gerne bei Ihren finanziellen Wünschen und Zielen. Überzeugen Sie sich selbst.

Vereinbaren Sie Ihren Gesprächstermin – ganz einfach über das Online-Banking oder die Sparkassen-App direkt im Terminkalender Ihres Beraters. Oder telefonisch (02563 403-0, mo – fr, 8 – 19 Uhr).

spkwml.de

Wenn's um Geld geht

Sparkasse
Westmünsterland

Volksbank Bocholt eG

Durch die Bank besser!

Die Familiengruppe in Sonsbeck

Die Fahrt der Familiengruppe nach Sonsbeck (ca 40 Minuten von Bocholt) am Sonntag, dem 25.9.2022 zum Sonsberg war ein voller Erfolg! Das Wetter spielte mit und für alle Schwierigkeitsgrade gab es reichlich Routen. Das Austesten der beiden Selbstsicherungsautomaten beglückte ebenfalls alle Teilnehmer. Besonders die Kids konnten sich daran austoben, während die Eltern sich der Vielfalt des leicht überdachten an der einen Seite überhängenden, an der Rückseite teils geneigten Kletterpilzes widmeten. Manche der Teilnehmer waren bereits zur diesjährigen „Klimalaya“ Aktion der „Klimpansen“, wie sich die Kletterer des SV Sonsbeck nennen, vor Ort, und berichteten, dass auch bei Regen die Überdachung die meisten Routen trocken hält. Weiter verfügt der Turm über 2 gemütliche Standplätze, die zum Üben des Standplatzbaus und Nachsichern einladen. An mindestens jeder zweiten Umlenkung lassen sich die Seile durch Pilotschnüre einhängen. Das Tor zum Sonsberg öffnete uns einer der Klimpansen, der uns auch genügend Seile zur Verfügung stellte. Hier hatte Lübi im Vorfeld den Kontakt hergestellt. Als alle müde waren, kam er auf Anruf wieder, um wieder abzuschließen und die Seile weg zu räumen. Die anliegenden Vereinsanlagen sind durch eine Tür im gemeinsamen Zaun erreichbar. Dort können die Toiletten genutzt werden.

Zusätzlich gab es auch noch Bratwürste und Kuchen, da ein Fußballturnier stattfand. Regelmäßig Dienstags und Donnerstags von 17 bis 21 Uhr und jeden 2. Samstag ab 14 Uhr ist die Anlage geöffnet und auch spontane Besuche sind gerne gesehen. Bitte schaut dazu vor allem in den Wintermonaten auf sie Homepage https://www.sv-sonsbeck.de/index.php/klimpansen/nutzung-kletterfels/oeffnungszeiten-und-kosten oder nehmt vorher Kontakt auf. Eintritt für Erwachsene 8 Euro, Kinder bis 13 Jahren 3 Euro und Jugendliche 5 Euro (oder ermäßigt). Meldet euch gerne in unseren Gruppen, wenn ihr Interesse habt mal hinzufahren. Danke an Lübi und Ramona, dass ihr uns diesen Spot gezeigt habt!

Klettergruppe

Pfingstmontag im Landschaftspark Duisburg

Eine recht kurzfristig geplante Fahrt zum Landschaftspark wird für viele Neulinge des Alpenverein Bocholt zu einem beeindruckenden und prägenden Erlebnis und hat Lust auf mehr gemacht. Das Wetter stimmte und somit ging es um 10 Uhr von der Anlage in Fahrgemeinschaften los. Mit fast 20 Personen und dabei waren einige zum ersten Mal dort. Dies erinnerte mich auch an meine erste Fahrt zum Lapadu. Zuerst ohne Familie und dann mit. Das Gelände ist so groß und vielfältig, so dass man den Tag auf unterschiedlichste Weisen und immer wieder neu entdecken kann. Je auch nach den verschiedensten Veranstaltungen, die vor Ort regelmäßig stattfinden (riesen Sandburgen, Sportvent, Open Air Kino, Beach,usw.). Verkleidete Menschen die Fotoshootings machen, haben wir dieses Mal auch wieder gesehen.
Einige von unserer Gruppe sind auf Entdeckungstour gegangen oder waren mit den Routen in neuer Umgebung beschäftigt. Unsere Fazit: „Wir kommen wieder!"

Über den Park:
Im Landschaftspark Duisburg-Nord werden Freizeit, Erholung und Sport groß geschrieben. Tauchen, Klettern, Wandern oder einfach die Aussicht von Hochofen 5 genießen – das weitläufige Gelände mit seinen Gärten, Wiesen und Wasserflächen bietet für jeden genau das Richtige.
Besucher können das Gelände zu Fuß durchstreifen oder mit dem Fahrrad erkunden; ein Fahrradverleih ist vorhanden. Man kann sich allein durch den Landschaftspark bewegen oder sich bei einer Gruppenführung Industriegeschichte erläutern lassen.
Kinder und Jugendliche begreifen den Park als gigantischen Abenteuerspielplatz. Es gibt eine Riesenröhrenrutsche durch zwei Erzbunker, eine offene Halle für Trendsportarten wie Skaten und Mountainbiken, viele Spielpunkte und sogar einen Lehr- und Lernbauernhof.
Ein Highlight des Parks erleben Besucher abends: Dann taucht die Lichtinszenierung des britischen Künstlers Jonathan Park das Hüttenwerk in ein faszinierendes Meer von Licht und Farbe.

Quelle: https://www.landschaftspark.de/freizeitangebote/uebersicht/

ARQUE
KLIMCENTRUM
J.J. van Deinselaan 20 • 7541 BR • Enschede
Tel. (053) 434 04 88
info@arque.nl • www.arque.nl

Frankenjura 2023

Das Frankenjura ist ein deutsches Mittelgebirge, bekannt für eine unglaubliche Brauereidichte, idyllische Natur, Kletterfelsen mitten im Wald und Zecken. Eine ideale Gegend für eine Tour mit
gleichgesinnten Kletterern. Rainer Niehues hatte wieder eingeladen. Unsere Frühstückspension in Bärnfels das Haus Brütting ist idyllisch gelegen. In die eine Richtung sieht man eine kleine Kirche neben einem großen Felsblock, auf der anderen Seite ist ein Gipfelkreuz auf einem steilen Felsen zu sehen, Richtung Süden schaut man über eine weite Blumenwiese, auf welcher morgens manchmal Rehe oder Hirsche zu beobachten sind.

In 500 Meter Entfernung ist der erste Kletterfels im Wald, so dass direkt nach der Ankunft ein Warmup am Fels möglich war. Zahlreiche Kletterfelsen sind zu Fuß wandernd oder innerhalb kurzer Zeit mit Auto zu erreichen. Die Vögel zwitschern. Der Waldboden knackt. Strahlend blauer Himmel leuchtet durch die grünen Blätter. Der Wald wird dunkler. Was ist denn das? Mitten im Wald erscheint ein imposanter Felsen. Im TOPO recherchieren wir die geeigneten Routen für die eigenen Kletterfähigkeiten. Etwas zweifelnd schaut man auf den ersten Bohrhaken auf 4 bis 5 Meter Höhe
und denkt sich, bis dahin wird es hoffentlich keine Schwierigkeiten geben. Wenn der erste Expresskarabiner sitzt und das Sicherungsseil eingelegt ist, beginnt der Klettergenuss. Leise hört man
ein wenig Wind, Vogelgezwitscher, aber eigentlich gibt es ab jetzt nur noch den Fels, den nächste Tritt und den nächsten Griff. Das Klippen der Expresskarabiner erklingt wie Musik. Oben am Umlenker angekommen, da passieren verschiedene Dinge. Der eine verspürt Erleichterung, der andere genießt
in Ruhe und Stolz, unser Uwe schreit einfach ‚Jjipi'. Sportliche Erfolge werden sehr unterschiedlich gefeiert.

Die Klettergruppe, die als Einstiegshürde ein Mindestalter von 45 hat, klettert mit ordentlichem Durchhaltevermögen. Spätestens 9 Uhr wird gestartet, frühestens um 14 Uhr gibt es eine Pause. Diese wird aber bei einem leckeren Stück Kuchen oder einem Eis ordentlich genossen. Nach der Pause wird natürlich an einer weiteren Kletterlocation ausgeklettert. 18 Uhr. OK. 1 Stunde Zeit zur freien Verfügung. Die meisten entscheiden sich für die Dusche. Dann geht es in die Fränkische Gastronomie. Sofort die schwere Entscheidung: ein Helles? oder ein Dunkles? Aperol Spritz können die Franken nicht. Im Frankenjura gibt es immer für einen fairen Preis ordentlich was auf den Teller. Fans von dem Klassiker „Schäuferle" kommen immer auf Ihre Kosten. Aber siehe da, es gibt mittlerweile sogar Franken, die vegan können. Damit ist der Beweis geführt, dass der Franke doch kein echter Bayer ist. Beim Thema Windkraft sind sich der Franke und der echte Bayer allerdings wieder einig, das passt nicht ins Landschaftsbild. Sehr schade, regenerativ wäre das Frankenjura noch ein wenig schöner. Wäre es nicht schön, wenn man jeden Tag so durchs Leben gehen könnte? 7 Tage hatten wir diesen Genuss.

Aber diese Klettertage haben auch Nebenwirkungen. Unserer Trainer verwechselte ab dem dritten Tag seine Karabiner mit einem Knochen. Eva wollte nach vier Tagen, nicht mehr richtig Klettern sondern versuchte immer zu fliegen. Jürgen hat zu viel Schäuferle gegessen, wollte daher beim Klettern gestützt werden. Simone war einfach nur über beide Ohren in den Felsen verliebt und wollte diesen immer nur knuddeln. Eine echt verrückte Klettergruppe.

Traditionell wird an einem Tag Kletterpause gemacht. Schnell war man sich einig, am Tag der Kletterpause setzen wir uns für ein Foto alle zusammen auf den Kletterfelsen, klar, sonst wäre ja der Felsentzug zu groß. Uwe stellte fest: Die Frankenjuratour wird endgültig auf eine Teilnehmerzahl von 9 Personen begrenzt. Mehr passen einfach nicht auf den Felsenkopf.

Von links nach rechts: Veronika, Simon, Eva, Guido, Klaus, Jürgen, Stephan, Uwe, Rainer
Abschließend ist nur noch zu sagen: Schön war´s. Ich freue mich auf nächste Mal.

Klaus Herschke

Jeanette-Wolff-
Seniorenzentrum
Bocholt

Sie sind motiviert und haben Spaß an der Arbeit mit Menschen?
Kommen Sie in unser Team, bei uns sind Sie genau richtig.

LIEBE AUF DEN ERSTEN BLICK?

NA KLAR GIBT ES DIE!

Bewirb Dich jetzt!

Wir suchen Auszubildende zur*m Pflegefachfrau*mann (m/w/d).

jeanette-wolff-sz.awo-ww.de

Dürerstr. 1 • 46399 Bocholt
Tel. (02871) 3421

E-Mail:
sz-bocholt@awo-ww.de

Fortbildung Sportklettern Südfrankreich

Am Freitag, den 07.04 ging es für uns los nach Südfrankreich, die Klettergebiete rund um den Mount Ventoux zu erkunden. Glücklicherweise war im Vorfeld die Organisation eines 9-Sitzers gelungen, und so konnten wir gemeinsam mit weiterem Teilnehmer*innen aus NRW anreisen. Das machte die ca. 12 – stündige Fahrt deutlich angenehmer.

Angekommen am Freitagabend, gab es Abendessen, eine Vorstellungsrunde und wir bekamen einen ersten Eindruck, was uns die kommenden Tage erwarten würde. Die Teamer Thorsten und Benni haben verschiedene Themenblöcke vorgestellt, von denen wir unsere Favoriten wählen konnten.

Am Samstag ging es dann endlich an den Felsen. Ich persönlich war vorher noch nicht in Südfrankreich und sehr beeindruckt von der Landschaft und den imposanten Felsen, die super fürs Sportklettern geeignet sind.

Die Tage über haben wir uns mit kletterspezifischem Training, wie das Greifen beim ersten Mal oder dem Technik Leitbild Wandklettern beschäftigt. Desweiteren haben wir Themen angesprochen, die die Psyche, das Klettern unter Druck und das eigene Leistungslimit betreffen. Außerdem haben wir Sturztraining gemacht. Zudem haben die Teamer uns zwischendurch beim Klettern gefilmt und sind die Videos nachher mit uns durchgegangen. Die Videoanalyse hat sich das ganze Wochenende über durchgezogen. Wir haben uns gegenseitig immer öfter gefilmt und so noch viel über unseren Kletterstil gelernt.

Hungrig vom Klettern ging es abends zurück zur Unterkunft. Wir waren während der vier Tage auf dem Campingplatz „Les Trois Riviéresder“ untergebracht. Auch wenn sich dort die Dürre bemerkbar gemacht hat und der Fluss direkt am Campingplatz nicht besonders viel Wasser führte, war er doch eine willkommene Abkühlung. Fürs Abendessen wurden wir vorab in Kochgruppen eingeteilt, so war jeder mal mit kochen an der Reihe und das Essen war immer lecker. Es folgte etwas Input, dafür haben wir im Vorfeld Vorträge vorbereitet und die Teamer haben uns noch etwas zu Themen wie zum Beispiel Trainingsorganisation oder Kletterleistung erzählt. Schließlich haben wir die Abende gemütlich ausklingen lassen, es war schön mit anderen Jugendleiter*innen aus NRW zusammen zu kommen und sich auszutauschen.

Wir hatten Glück, während des Wochenendes bestes Wetter genießen zu dürfen, und so sind wir am Mittwoch, nach 4 sehr erfolgreichen und lehrreichen Klettertagen wieder Richtung Heimat aufgebrochen.

Programm Jugend

Hochschulklettern 2.0

Nach einem mehr als erfolgreichen Auftakt im Jahr 2022 geht das Hochschulklettern im Jahr 2023 in die zweite Runde. 15 Studierenden der Westfälischen Hochschule wird ein Kletterkurs angeboten, in welchem sie lernen richtig zu (Seil-)klettern, sichern, vorzusteigen und was sonst noch alles dazugehört. Das Training findet bei gutem Wetter jeden Donnerstag an der Außenanlagen statt. Ziel des Kurses ist es die Studierenden in Sicherungs- und Klettertechniken soweit auszubilden, dass sie eigenständig und vor allem sicher an künstlichen Kletteranlagen den schönsten Sport der Welt ausführen können. Je nach Verlauf schaffen wir es ja auch einmal an den Fels.
Danke an den ASTA der Westfälischen Hochschule für die Organisation des Kurses!

Sitzungsprotokoll Jugendvollversammlung am 28.02.2023

Beginn: 18:37 Uhr,
Ende: 19:32 Uhr
Teilnehmer:
1. Moses, 2. Lukas, 3. Laura, 4. Jonas, 5. Nele, 6. Aaron, 7. Hendrik (Schriftführer)

Rückblick ins Jahr 2022
- Vorstellen der neuen Jugendleiterin Jule Gielink
- Bericht über Events:
- Fahrt 1 Woche Fränkischer Fels(organisiert von Lukas)
- Fahrt 1 Woche Sauerland(Kinderfahrt)
- Abgrillen im Dezember

Neuigkeiten
- Kooperation mit der Fachhochschule Bocholt (Hochschulklettern)
- Workshop „Dehnen und Verletzungsprävention“ geführt von einer Brasilianerin

Finanzüberblick
- Startsaldo 2022: 706,88€
- Jugendetat 2022: 1300€
- Einnahmen durch Kletterkurse
- Endsaldo 2022: 892,46€
- Jugendetat 2023: 1200€

jdav
Jugend des Deutschen Alpenvereins
Sektion Bocholt

GRUPPENSTUNDEN

Gruppenstunden:
Di: 16-18 Uhr ab 10 Jahren
Di: 18-20 Uhr ab 16 Jahren
Do: 18-20 Uhr ab 16 Jahren
So: 16-18 Uhr ab 10 Jahren

Planung
- Angrillen (bereits im Januar geschehen)
- Boulderight nachholen (Frühling)
- Hochschulklettern 2.0 (evt. Sommer)
- Windsurfen? (Sommer)
- Kinderfahrt (Frühling/Sommer):
- Luxemburg?
- Teutoburger Wald?
- Donautal?
- Frankreich?
- Lasertag (evt. Herbst)
- Skifahren (Frühling/Winter)
- Jugendfahrt (Frühling/Sommer)
- Sportfest (Sommer)
- Boulderight (Herbst)
- Abgrillen (Winter)

Verschiedenes
- Umzug des Sektionszentrums
- Kletterwand an der Werther Straße nicht mehr nutzbar (ab Ende 2023)
- Vereinsheim ausbauen (nicht von Stadtverwaltung genehmigt)
- evt. Vereinsheim neben Kraftraum Bocholt einrichten
- Gewinn durch Verkauf des jetzigen Vereinsheims: 100-200.000€

Gez. Hendrik Nolting

Danke für eure Arbeit!
Liebe Grüße
Moses

Neun junggebliebene DAV-Mitglieder auf Rad-Tour auf Zeeland

Eine wunderbare Radtourenwoche verbrachten neun Vereinsmitglieder auf den Inseln von Zeeland.

Trotz der schlechten Wetterprognose war das Wetter wider Erwarten von bester Qualität. Bei herrlichem Sonnenschein und einer Temperatur von 14 – 16 Grad ging es mit den Pedelecs auf Touren rund um die Inseln der Provinz Zeeland.

In Renesse hatten wir drei Bungalows vom Bundeswehrsozialwerk bezogen.

Vor den Bungalows hatten wir einen Pavillon aufgebaut, der uns abends vor der kühlen Luft schützte.

Am ersten Tag ging es über den Brouwersdam auf die Nachbarinsel Goeree-Overflakkee, zu den schönen historischen Städten Goedereede und Ouddorp.

Insgesamt war eine Strecke von 70 Kilometern zu überwinden. Bei ständigem Gegenwind auf dem Hinweg über den Brouwersdam, war die Rückfahrt um so entspannter.

Der nächste Tag bescherte uns eine Fahrt über die Insel Schouwen-Duiveland.

Die erste Station war die historische Stadt Brouwershaven mit Besichtigung der im 14. Jahrhundert erbauten riesigen Nicolaskerk. Im lichtdurchflutenden Inneren der Kirche finden in den Sommermonaten Ausstellungen und Konzerte statt. Das Rathaus am Marktplatz , errichtet im Stil der flämischen Renaissance, zeugt vom Wohlstand der Stadt Ende des 16. Jahrhunderts.

Auf der nächsten Etappe erreichten wir nach einer Fahrt auf einem wunderschönen Radweg, auf einem Deich, die Stadt Zierikzee. Mit 568 Monumenten hat die Stadt beeindruckend viel zu bieten. Drei mächtige Stadttore bewachen die Eingänge der Stadt. Die 11 000 Einwohner zählende Stadt ist die Hauptstadt von Schouwen-Duiveland.

Über allem wacht der „Dicke Turm“, der nur deshalb so dick ist, weil er nicht so hoch werden durfte, wie er wollte.

Nach einer gemütlichen Eispause ging es über den Abschlussdeich, entlang der Oosterschelde, zurück nach Renesse. Die Streckenlänge betrug 65 Kilometer.

Ein Highlight brachte der nächste Tag. Ein Tour von 75 Kilometern über die Zeelandbrug, über die Insel Noord-Beveland und dem Oosterschelde-Sturmflutwehr.

Zum Glück war der Wind etwas eingeschlafen, so dass wir uns nicht so anstrengen mussten.

Zum Abschluss der Woche sattelten wir unsere Räder auf die Autos und fuhren auf die Nachbarinsel Walcheren.

Hier parkten wir unsere Fahrzeuge in der Nähe des Veerse Dam und starteten zu einer Umfahrung des Veerse Meers. Immer entlang des Wassers ging es zunächst zu der schönen Stadt Veere. Veere ist das „Lieblingskind“ nicht nur von Touristen, sondern auch vieler Zeeländer. Sie bekommen strahlende Augen, wenn man den Namen erwähnt. Das ist auch kein Wunder, denn das kleine Bilderbuchstädtchen hat alles, was die Niederlande so liebenswert macht: ein spätgotisches Rathaus mit großem Turm, eine hübsche Windmühle, eine weiße Zugbrücke (Beatrixbrug), schmucke Gassen und einen Marktplatz mit netten Restaurants und einladenden Geschäften.

Die Länge der Tour betrug 72 Kilometer. Mit den Pedelecs allerdings leicht zu bewältigen.

Leider verging auch diese Woche wie im Fluge. Unser Dank gilt Sofia und Gustav Arnold für die hervorragende Organisation und Führung über die wunderschönen Inseln von Zeeland.

Lisa und Michael Henke

Auto BECKER

Inh. André Jongeling e.K.
Buschkamp 2-4
46414 Rhede

Sachverstand mit Herz und Hand

www.mazdabecker.de

Wettkampgruppe Bouldern

Professionalisierung des Leistungssports im DAV Bocholt

Seit 2019 gibt es unsere Leistungsgruppe nun bereits. Derzeit trainieren fünf Kinder in dieser Gruppe und nehmen an den offiziellen NRW Wettbewerben teil. Zudem gründeten Lutz und Svenja nun eine Trainingsgruppe, die motivierte und talentierte Kinder auf die Teilnahme in der Leistungsgruppe vorbereiten soll. Die Trainer gewöhnen die Kinder an konzentriertes, strukturiertes, verbindliches Training und fahren zu Spaßwettbewerben, so dass der Übergang in die Leistungsgruppe für die Kids einfacher wird. Das Training findet in der Kraftraum Boulderhalle statt, da hier ein gezieltes Techniktraining mit kreativen Bewegungen möglich ist.

Aufnahme in den NRW Talentkader – Teilnahme an der NRW Landesmeisterschaften Bouldern

Am Samstag, den 25. Februar fand die NRW Landesmeisterschaft Bouldern statt. Aus der Wettkampfgruppe der DAV Sektion Bocholt trat Charlotte Peltzer in der Jugend D an. Für Charlotte und die Wettkampfgruppe war der Start in das Jahr 2023 bereits sehr ereignisreich. Beim NRW Kids Cup wurde sie vom Landestrainer Nico Schlickum entdeckt und zur Sichtung für den Talentkader NRW eingeladen. Auf der Sichtung wurden die Kids auf Leistungsbereitschaft, Technik, Kraft und Beweglichkeit geprüft. Charlotte konnte überzeugen und wurde in den Talentkader aufgenommen. Im Kader finden monatlich Lehrgänge statt, in denen die Kids systematisch an professionelles Wettkampftraining herangeführt werden. Zwei solcher Lehrgänge haben in diesem Jahr bereits stattgefunden. Das gemeinsame Training mit den besten Kletterern ihres Jahrgangs aus ganz NRW ließ die Talentkadergruppe bereits zu einem echten Team werden. Ziel des Landeskadertrainers ist es, die Kids schon ab dem Alter von 10 Jahren eng zu begleiten, um sie für die Bundesebene und für die Weltspitze konkurrenzfähig zu machen. Hierzu arbeitet Nico eng mit den Heimvereinen zusammen, unterstützt bei der Weiterentwicklung der Trainer und des Trainings. In der Sektion Bocholt wurden nun drei weitere junge Talente im Alter von 8-10 Jahren in die Wettkampfgruppe aufgenommen. Auch diese Sportler werden für die Aufnahme in den Talentkader NRW vorbereitet. Der Wettkampfsport innerhalb der Sektion Bocholt wird hierzu weiter professionalisiert. Das Trainerteam wird um eine Physiotherapeutin erweitert. Zudem wurde die Funktion des Leistungssportbeauftragten etabliert. Durch diese Funktion sollen Netzwerke innerhalb des DAV Landesverbands und mit Leistungssportbeauftragten anderer Sektionen ausgebaut werden. Insgesamt erhofft sich der DAV Bocholt, seine Wettbewerbsfähigkeit gegenüber den großen Sektionen Aachen, Dortmund und Rheinland-Köln zu steigern und langfristig Talente zu entdecken und zu entwickeln.

Der Ablauf der Landesmeisterschaft NRW wurde in diesem Jahr erstmalig an das Format der internationalen Wettbewerbe angeglichen. Es gab eine Qualifikation, in der die Sportler 4 Boulder im Flasch-Modus bewältigen mussten. Diese Boulder durften zuvor besichtigt, jedoch nicht probiert werden. Dann gab es eine festgelegt Reihenfolge und einen Zeitplan: pro Boulder gab es 4 Minuten Zeit, dann 4 Minuten Pause, dann stand der nächste Boulder mit 4 Minuten an. Die zehn Sportler mit den meisten Tops in den wenigsten Versuchen qualifizierten sich für das Finale. Durch einen kleinen Fehler beim Start des zweiten Boulders hätte Charlotte fast den Einzug ins Filiale verpasst: Sie qualifizierte sich knapp als zehnte.

Vor dem Finale mussten alle Athleten sich in eine Isolationszone begeben, denn die vier Finalboulder durften zuvor nicht besichtigt werden. Hier hatten die Sportler je Boulder 5 Minuten Zeit diesen

zu toppen. Pünktlich zum Finale war Charlotte dann in Topform und machte einige Plätze gut. Am Ende stand sie auf dem Treppchen: 2 Platz der NRW Landesmeisterschaften! Es gewann Mia Lehmann aus der Sektion Dortmund. Den dritten Platz erreichte Karlotta Klein aus der Sektion Rheinland-Köln. Alle drei sind Mitglieder des Talentkader und freuten sich riesig miteinander über diesen tollen Erfolg. Sowohl Nico Schlickum, als auch Vera Osabutey und Viktor Fast waren sehr zufrieden mit Charlottes erster Landesmeisterschaft. Für das folgende Training stand dann regelmäßige Wettkampfsimulation auf dem Programm, damit Charlotte noch mehr Sicherheit für das Bestreiten von offiziellen Meisterschaften erlangt.

NRW Kids Cup in Hilden

Am Samstag, den 18. März fand der erste NRW KidsCup der Saison in der Bergstation in Hilden statt. Dies war der erste der vier NRW KidsCups des Jahres. Am Ende entscheidet die Gesamtwertung aus den vier Wettbewerben, wer die besten „allround“ Kletterer NRWs sind. Denn beim KidsCup wird das Olympische Combined-Format abgefragt: Speed Klettern, Bouldern und Seilklettern.

Die Leistungsgruppe des DAV Bocholt ging mit vier Athletinnen an den Start. Charlotte Peltzer und Anna Hüging starteten in der Jugend D, Isabelle Zang und Miriam Ostendorf in der Jugend E. Für Anna, Isabelle und Miriam war es der erste KidsCup und für sie galt es nun echte Wettkampfluft zu schnuppern und das Trainierte an die Wand zu bringen. Als 6.- Beste unter den 10-jährigen erreichte Anna in der Jugend D-Wertung (10-11 jährige) den 17. Platz.

Isabell und Miriam waren unter den 8-jährigen die beiden Besten und kamen damit auf Rang 7 und 9 der Jugend E-Wertung (8-9 jährige). Die wettkampferfahrene Charlotte stand wieder auf dem Treppchen. Leona Ivlieva (Sektion Köln), die im letzten Jahr aus der Ukraine in nach Deutschland kam und nun Anschluss im DAV gefunden hat, war nicht zu schlagen und holte sich vor Mia Lehmann (Sektion Dortmund) und Charlotte den Sieg der Jugend D.

Die Trainer Vera Osabutey und Viktor Fast sind sehr zufrieden mit dem Abschneiden ihrer Athleten. Sie wünschen sich bessere Trainingsbedingungen, um ihre Schützlinge noch professioneller auf das Speed Klettern und Seilklettern vorzubereiten. Durch die Trainingskooperation zwischen der Kraftraum Boulderhalle und dem DAV sind die Bedingungen fürs Bouldertraining erstklassig. Für die Routen von bis zu 18 Meter Höhe, die in dem Wettbewerb geklettert werden, gibt es beim DAV Bocholt jedoch derzeit keine Trainingsmöglichkeit. Vor diesem Hintergrund sind die Leistungen vom Wochenende umso bemerkenswerter.

NRW Landesmeisterschaft Lead in Frechen

Am 06.05. fand im Chimpanzodrom in Frechen die diesjährige Landesmeisterschaft im Klettern am Seil statt. Die DAV-Sektion Bocholt ging mit Charlotte Peltzer in der D-Jugend an den Start. Erstmalig waren D-Jugend Kletterer startberechtigt und mit 24 Teilnehmerinnen und 12 Teilnehmern war das Feld stark besetzt. Es war Charlottes erste Teilnahme an einem offiziellen Wettbewerb, bei dem es ausschließlich auf das Klettern am Seil ankam. Es gab 2 Qualifikationsrouten, die alle Teilnehmer bewältigen mussten. Die 10 erfolgreichsten Athleten qualifizierten sich für das Finale. Für das Erreichen eines Griffes gibt es jeweils einen Punkt, für das aktive Weiterziehen zu nächsten Griff gibt es ein „+“. Charlottes erste Route wurde zunächst mit 17 Punkten bewertet, wodurch sie den 11 Platz erreicht hätte. Nach einem erfolgreichen Einspruch durch die Trainerin und einer Videoanalyse wurde das „+“ noch gegeben. Somit rutschte Charlotte auf den 10. Platz vor und konnte mit verbesserter Ausgangssituation in die zweite Route einsteigen. Der Stiel der zweiten Route lag ihr sehr viel besser: hier galt es kreative Lösungen zu finden und komplexe Bewegungen auszuführen. Sie erreichte 35 Punkte und lag in dieser Route an Platz 3. In der Gesamtqualifikation bedeutete dies die sichere Qualifikation als Siebte.

Die Finalroute hatte es in sich und verlangte vor allem den kleineren Teilnehmer*innen einiges ab. Charlotte erzielte eine Wertung von 14+ und sicherte sich damit in der NRW Wertung einen hervorragenden 4. Platz hinter Mia Lehmann (DAV Dortmund), Linnea Kulessa (DAV Wuppertal) und Leona Ivlieva (DAV Rheinland-Köln). Der Landestrainer Nico Schlickum war mit Charlottes Leistung sehr zufrieden: „Sie hat an den Schlüsselstellen zunächst versucht sichere Lösungen zu finden. Als sie merkte, dass ihre Größe im statischen Kletterstiel nicht reicht, ist sie entschlossen mit viel Schwung und Risiko weitergezogen. Mehr konnte sie in diesem Routen nicht rausholen.“

Der nächsten Termine für die Wettkampfgruppe ist im Juni der KidsCup in Brakel und dann am 9. September das „Heimspiel“ beim Euregio Bouldercup in der Kraftraum Boulderhalle in Bocholt!

Vera Osabutey

KletterwaldBorken

natürlich bewegt!

Verstärkung für die Saison 2023 gesucht!
Bei Interesse bitte einfach melden:
info@kletterwald-borken.de

Pröbstinger Busch 16 · 44325 Borken · Tel. 02861 604330
Alle Infos, Öffnungszeiten und Events unter: www.kletterwald-borken.de

BEHMER

Bauschlosserei • Stahlbau

Butenpaß 9 • 46414 Rhede • Telefon 0 28 72 / 51 18

SBA

Steuer- und Wirtschaftsberatungs-Partnerschaft mbB

Steuerberater
Klaus von der Beck, Diplom-Betriebswirt
Manfred Schmeinck, Diplom-Ökonom
Philipp Askamp, Bachelor of Arts (B.A.)

Lange Stiege 6 • 46325 Borken
Tel. (02861) 9211-0
Südwall 26 • 46395 Bocholt
Tel. (02871) 23965-0
www.sba-steuerberater.de • info@sba-steuerberater.de

Friseurzeit ist Erholungszeit.

cocoona
HAIRSTYLING
STEPHANIE HECKRATH

In angenehmem, stilvollem Ambiente nehmen wir uns viel Zeit für Ihre typgerechte Beratung und ein individuelles Styling. Geschützt und ungestört wie in einem Kokon können Sie entspannen und sich in Ruhe verwöhnen lassen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

cocoona hairstyling / Dinxperloer Straße 67 / 46399 Bocholt
tel 02871 9985920 / **web** www.cocoona-hairstyling.de
cocoona hairstyling – Stephanie Heckrath

Öffnungszeiten
Di – Do 09:00 – 18:00 Uhr / Fr 08:00 – 18:00 Uhr
Sa 08:00 – 14:00 Uhr / Mo geschlossen
(Di – Do nach Absprache ab 08:00 Uhr)

Parkplätze vorhanden.

Ausleihe von Ausrüstung für den Bergsport

Als Service für unsere Mitglieder stellt die Sektion Bocholt ihren Mitgliedern Materialien für bergsteigerische und bergsportliche Unternehmungen zur Ausleihe zur Verfügung. Dabei sind die Ausleihpreise so kalkuliert, dass nach Ablauf der maximalen Verwendungsdauer die Ausleihgebühren die Kosten für eine Neuanschaffung möglichst decken.

Folgende Materialien können ausgeliehen werden:

- Schutzhelme,
- Sitzgurte
- Brustgurte
- Klettersteigsets mit Rastschlinge und Rastkarabiner,
- Steigeisen (paarweise)
- Eispickel, Eisgerät,
- Schneeschuhe, Eisschrauben,
- Lawinenschaufel
- Biwaksack,
- div. Karabiner,
- Schlingenmaterial

Kletterseile werden aus Sicherheitsgründen nicht ausgeliehen

Entleihbedingungen:

Damit unser Materialverleih möglichst unkompliziert funktioniert, gelten folgende Regeln:

- Die Ausleihe geschieht nach Voranmeldung durch die Materialwarte. Wir bitten um frühzeitige Voranmeldung!
- Ausleihmaterialien werden von uns überprüft und in einwandfreiem Zustand ausgegeben.
- Der Entleiher verpflichtet sich zur ordnungsgemäßen Nutzung und pfleglichen Behandlung der entliehenen Materialien.
- Benutzte Materialien sind in ordnungsgemäßem und gereinigtem Zustand zum vereinbarten Termin zurückzugeben. Während der Benutzung aufgetretene Schäden/Mängel sind vom Entleiher bei der Rückgabe zu melden, damit sie rechtzeitig behoben werden können.
- Der Entleiher haftet für Materialverlust und Beschädigungen an ausgeliehenen Materialien während der Ausleihzeit.
- Während der Ausleihzeit hinterlegt der Entleiher eine Kaution i.d.R. von 50 EUR.
- Die Zahlung der Leihgebühr ist bei der Entgegennah me der Materialien fällig.

Die Höhe der Leihgebühr richtet sich nach der Dauer der alpinen Unternehmung. Näheres dazu findet ihr in dem in diesem Kompass abgedruckten (und auf unserer Webseite verfügbaren) Materialausleihvertrag.

Berechnet wird für die Ausleihe der Zeitraum der jeweiligen Unternehmung - unabhängig davon, ob die Materialien in diesem Zeitraum tatsächlich genutzt wurden oder nicht. Erfolgt die Rückgabe später als zum vereinbarten Termin, ist für diesen Zeitraum eine zusätzliche Entleihgebühr zu entrichten.

Sonderbedingung Klettersteigsets: Weist ein Klettersteigset nach Ausleihe Beschädigungen auf, die es nach den Sicherheitsrichtlinien des DAV unbrauchbar machen (Beschädigung des Bandfalldämpfers, klemmende Karabiner etc.), ist das Set vom Entleiher zu ersetzen. Entrichtete Ausleihgebühr wird angerechnet.

Deutscher Alpenverein, Sektion Bocholt
Schwanenstr. 23, 46399 Bocholt

DAV
Deutscher Alpenverein

Vertrag und Beleg über die Ausleihe von Sektionsmaterialien an

Name, Anschrift des Entleihers: ……

Tel., Email: ……

Entliehen wurden aus dem Bestand der Sektion Bocholt am …… für den Zeitraum: ……..
(Bitte die grün hinterlegten Felder ausfüllen)

Entleihzeitraum vom ……. bis …..			Anzahl Entleihtage:	
Anzahl	Art	Leihgebühr pro Tag	Gesamtpreis	Enthaltene MWSt. 19%
	Schutzhelm	1,00 €	0,00 €	0,00 €
	Sitzgurt	1,50 €	0,00 €	0,00 €
	Brustgurt	0,50 €	0,00 €	0,00 €
	Klettersteigset	2,50 €	0,00 €	0,00 €
	Steigeisen (Paar)	2,00 €	0,00 €	0,00 €
	Eispickel	2,00 €	0,00 €	0,00 €
	Eisgerät	6,00 €	0,00 €	0,00 €
	Schneeschuhe	5,00 €	0,00 €	0,00 €
	Eisschraube	1,50 €	0,00 €	0,00 €
	Biwaksack	1,00 €	0,00 €	0,00 €
	Karabiner	0,30 €	0,00 €	0,00 €
	Bandschlinge	0,30 €	0,00 €	0,00 €
	Lawinenschaufel	1,00 €	0,00 €	
	Summe		**0,00 €**	**0,00 €**

Die Entleihgebühr in Höhe von € wurde bei der Entleihe entrichtet.
Als Kaution wurden bei der Entleihe hinterlegt: ..... €

Vereinbarungsgemäß erfolgt die Rückgabe bis zum .....

Entleihbedingungen:
Die ausgeliehenen Materialien wurden überprüft und vom Entleiher in einwandfreiem Zustand in Empfang genommen. Die Zahlung der Leihgebühr ist bei der Entgegennahme der Materialien fällig. Die Höhe der Leihgebühr richtet sich nach der Dauer der alpinen Unternehmung. Der Entleiher verpflichtet sich zur ordnungsgemäßen Nutzung und pfleglichen Behandlung der entliehenen Materialien.

Rückgabe der Materialien: Benutzte Materialien sind in ordnungsgemäßem Zustand zum vereinbarten Termin gegen Erstattung der Kaution zurück zu geben. Verknotete Bandschlingen sind zu lösen, Klettersteigsets aus dem Gurt zu entfernen. Die Hauptschnallen der Klettergurte werden gelockert, aber nicht gelöst! Der Entleiher haftet für Schäden, die durch Unfälle, Verlust, Diebstahl oder unsachgemäße Behandlung der Materialien entstanden sind. Während der Benutzung aufgetretene besondere Belastungen, Schäden und Mängel sind vom Entleiher bei der Rückgabe der Materialien zu melden, damit sie rechtzeitig behoben werden können. Klettersteigsets werden grundsätzlich dem Materialwart persönlich zurück gegeben und bei der Rückgabe auf einwandfreie Funktion kontrolliert. Beschädigte Klettersteigsets werden vom Entleiher ersetzt. Erfolgt die Rückgabe später als zum vereinbarten Termin, ist für diesen Zeitraum eine zusätzliche Entleihgebühr zu entrichten.

(Unterschrift Entleiher) Entleihgebühr und Kaution erhalten (Ch. Hartkamp)

Ausleihvertrag DAV Bocholt 03.01.2021

Niederschrift über die außerordentliche Mitgliederversammlung des DAV –Sektion Bocholt- vom 03.03.2023

Tagungsort: Vereinsheim des FC Olympia Bocholt
Tagungszeit: 19.30 Uhr
Beginn: 19.40 Uhr
Teilnehmer: 44 (s. Anwesenheitsliste)

TOP 1 und 2 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Der Vorsitzende Gerd Rauer begrüßt die erschienenen Mitglieder und konnte die Beschlussfähigkeit der Versammlung feststellen. Die Versammlung stimmt den Änderungen der Tagesordnung unter TOP 11 Neuwahlen und unter TOP 14 Verschiedenes einstimmig zu.

TOP 3 Wahl von 2 Bevollmächtigten zur Beglaubigung der Niederschrift:

Gerd Rauer schlägt Maren Epping für die Anfertigung der Niederschrift vor. Für die Beglaubigung der Niederschrift werden Eva Krasenbrink und Christian Puers von der Versammlung gewählt. Die gewählten nehmen die Wahl an.

TOP 4 Genehmigung der Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung:

Die Niederschrift der außerordentlichen Mitgliederversammlung 2022 vom 21.10.2022 konnte in der Geschäftsstelle eingesehen werden und diese wurde im Kompaß 1/2023 auf den Seiten 28 – 29 veröffentlicht. Einwände gegen die Niederschrift wurden nicht vorgetragen. Die Niederschrift wurde genehmigt.

TOP 5 Bericht des Vorstandes und der Gruppen

Die Sektion Bocholt verzeichnet ein stetiges Mitgliederwachstum und kann zum Stand 01.01.2023 1694 Mitglieder zählen. Der Vorstand hielt im Jahr 2022 10 Sitzungen ab. Zudem gab es diverse Sitzungen der Planungsgruppe Neubau Sektionszentrum. Am 02.04.2022 fand Landesverbandstagung in Bocholt statt. Dies war eine rundum gelungene Veranstaltung und der Vorstand bedankt sich nochmals bei den vielen freiwilligen Helfern die dazu beigetragen haben.
Im Jahr 2022 rief die Sektion Bocholt eine inklusive Klettergruppe ins Leben. Unter der Leitung von Christoph Hartkamp und Ottilie Robeling können nun Menschen mit und ohne Handicap gemeinsam Klettern. Die Handicap Klettergruppe konnte bereits Erfolge bei Wettkämpfen verzeichnen.
Am 17.09.2022 fand erneut der Euregio Bouldercup statt. Auch hier waren die teilnehmenden Mitglieder unserer Sektion erfolgreich.
In Koblenz nahmen Gerd Rauer und Hermann Altenbeck vom 18. – 19.11 an der Jahreshauptversammlung des DAV teil. Hermann Altenbeck besuchte ebenfalls die Halls & Walls in Friedrichshafen. Für 2023 möchte der Vorstand gerne mit 3 -4 Teilnehmern die Kletterhallenmesse besuchen.
Aus privaten Gründen tritt Susanne Mönninghoff als Leiterin der Wandergruppe zurück. Brigitte Hülsmann stellt sich vor. Sie möchte gerne die Leitung der Wandergruppe übernehmen. Vera Thesing konnte in diesem Jahr eine Spende von 3.000 € von der Volksbank Bocholt verbuchen. Diese ist zweckgebunden und wird für Selbstsicherungsautomaten

verwendet. Diese Automaten werden im Sommer an der Kletteranlage an der Werther Straße und im Winter in der Euregio Halle eingesetzt.

Gerd Rauer stellt das Klimaschutzkonzept des DAV vor. Ab 2023 wird der DAV-interne CO2 Preis auf alle Emissionen angewandt. Daraus errechnet sich das Klimaschutzbudget für CO2-Vermeidungs und -Reduktionsmaßnahmen. Das Klimaschutzbudget verbleibt in der Sektion / Landesverband und dort wird über die Verwendung entschieden. Das bedeutet für unsere Sektion: Eine CO2 Bilanzierung nachträglich für 2022. Die Erlöse dieser internen CO2 Bepreisung sind in der Sektion für Klimaschutz zu verwenden.
Es müssen nun für alle Vereinsaktivitäten der CO2 Verbrauch erfasst und in zentrale Datenbanken eingestellt werden. Es sind alle Trainer / Gruppen aufgefordert hier zu unterstützen. Weiterhin sucht die Sektion eine/n Freiwillige/n die/der das Amt des Klimaschutzkoordinators übernehmen möchte. Bei Fragen, bitte an Gerd Rauer wenden.

Wandergruppe
Im Jahr 2022 fanden wieder einige Wanderungen statt. In der Sektion gibt es nun drei Wanderleiter (Susanne Mönninghoff, Gerd Scholten und Brigitte Hülsmann) die für das Jahr 2023 ein rundes Programm ausgearbeitet haben. Dieses Programm ist im aktuellen Kompaß 01/2023 ersichtlich.

Klettergruppe
Die Klettergruppe konnte im Jahr 2022 fast durchgängig 5 regelmäßige Trainingstermine in der Woche anbieten, mit dem Schwerpunkt auf den Breitensport. Zusätzlich gibt es nun 2 x wöchentlich eine Kindergruppe für 8 – 10-jährige. Weiterhin gibt es das Angebot „Klettern Ü45, „Klettern für alle“. Die Trainer haben zahlreiche Kletterer in den Sicherungstechniken Toprope und Vorstieg ausgebildet. Zudem gibt es drei neue KletterbetreuerInnen und eine neue Trainerin C. Es gab eine Sektionsinterne Fortbildung im Alpinklettern gemeinsam mit der Hochtourengruppe, sowie zahlreiche andere Aktivitäten. Alle geplanten Aktivitäten für das Jahr 2023 sind im Kompaß 01/2023 ersichtlich.

Jugendgruppe
Die Jugendgruppe heißt eine neue Jugendleiterin willkommen. Für 2023 sind weitere Ausbildungen zu Jugendleitern geplant.
Es gab eine Jugendfahrt ins Frankenjura, sowie eine Kinderfahrt ins Sauerland. Die Jugendgruppe bot in Kooperation mit der Westfälischen Hochschule eine Hochschulklettern an, sowie einen Workshop „Dehnen und Verletzungsprävention“.
Für 2023 ist wieder einiges geplant, alles ersichtlich im Kompaß 01/2023.

Leistungsgruppe Bouldern
Die ursprünglich fürs Bouldern geplante Gruppe hat ihre Disziplinen auf das Olympische Format ausgeweitet (Bouldern, Lead, Speed). In der Gruppe trainieren Kinder von 7 – 14 Jahren, Anfang 2023 wurden drei neue Kinder aufgenommen. Diese werden nun auf offizielle Sichtungswettkämpfe, Kids Cups und Landesmeisterschaften vorbereitet.
Die Leistungsgruppe hat ihre Nachwuchsförderung professionalisiert. Zudem gibt es eine weitere Gruppe für wettkampfbegeisterte Kinder zur Vorbereitung auf die Leistungsgruppe.
Aus unserer Leistungsgruppe ist eine Sportlerin aktuell im Talentkader des Landesverbands NRW. So haben unsere Trainer unter anderem die Möglichkeit der Mitgestaltung des Neuaufbaus der Talentförderung im Landesverband, Teilnahme an Landessportkonferenzen und monatlichen Lehrgängen für Sportler und Trainer.

Hochtouren
Die Hochtourengruppe bot im vergangenen Jahr eine Fortbildung im Alpin Klettern für unsere Klettertrainer an. Dies soll in diesem Jahr wiederholt werden. Das weitere Programm ist im Kompaß ersichtlich.

Ausbildungen
Auch im vergangenen Jahr ließen sich wieder viele Mitglieder unserer Sektion zu Trainern etc. ausbilden. Unter anderem haben wir aktuell in unserer Sektion 12 Mitglieder mit eine DOSB Lizenz und es kommen in diesem Jahr noch 7 weitere hinzu. Zudem gibt es Kletterbetreuer, Wanderleiter etc.

Ski-Touren
Jonas Weische macht eine Ausbildung zum Trainer C Skisport. Eine Ausschreibung geplanter Touren folgt im Sommerkompaß.

Familiengruppe
Die Familiengruppe unter der neuen Leitung von Christian Lüttke-Wenning und seiner Frau Ramona plant in den Sommerferien eine Woche auf der Zufall-Hütte, sowie ein Wochenende im Landschaftspark Duisburg.

Seniorengruppe
Leider gab es einen großen Einbruch bei den Teilnehmern in der Senioren- und Bosselgruppe. Gustav Arnold und Hermann Altenbeck wünschen sich wieder mehr Teilnehmer. Wer über 60 ist und gerne aktiv sein möchte, ist herzlich willkommen!

Leider mussten die Sektionsabende aufgrund zu geringer Nachfrage eingestellt werden.

TOP 6 Ehrungen

Es wurden 15 Mitglieder für Ihre 25 jährige Mitgliedschaft geehrt, sowie 2 Mitglieder für 40 Jahre und drei Mitglieder für 50 Jahre Mitgliedschaft.

TOP 7 Neubau Sektionszentrum

Durch die aktuellen Ereignisse hat sich die Stadt Bocholt mit der Firma Rose Biketown geeinigt und somit bleibt die Sporthalle an der Werther Straße bis Ende 2024 stehen und wird zur Unterkunft für ca. 150 geflüchtete Menschen. Somit bleibt der Sektion eine Klettermöglichkeit bis Ende 2024 erhalten.
Der Erbpachtvertrag für das Grundstück an der Schwanenstraße läuft im September 2023 ab. Eine Verlängerung des Vertrages ist für maximal 5 Jahre möglich, da es sich bei dem Gelände um Schulerweiterungsfläche handelt. Sollte die Sektion den bestehenden Pachtvertrag verlängern, bekäme Sie bei einem Auszug in 5 Jahren keine Erstattung für das Vereinsheim das sich auf diesem Gelände befindet. Falls der Pachtvertrag nicht verlängert würde, bekäme die Sektion einen Wertersatz für das Vereinsheim von der Stadt Bocholt gezahlt.

Der geplante Neubau am Hünting liegt momentan auf Eis, da ein Nachbar immer wieder Widerspruch gegen das Bauvorhaben einreicht.

Der Vorstand plant weiterhin am Architektenwettbewerb, um die Hl. Kreuz Kirche teilzunehmen.

Zudem ist der Inhaber des Kraftraums Bocholt an die Sektion herangetreten, da dieser plant den Kraftraum zu veräußern. Der Vorstand ist zu Gesprächen bereit und hat bereits erste Zahlen geprüft.

Der Vorstand sieht sich momentan nicht in der Lage einen Beschluss zu fassen, da wir in keinem Fall Herr des Verfahrens sind. Dementsprechend kann zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Entscheidung getroffen werden. Sollte es soweit sein, wird eine weitere außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen werden.

Der Erwerb des Kraftraums wäre die einzige Lösung, die sich im Jahr 2023 noch realisieren lassen würde.

TOP 8 Bericht des Schatzmeisters

Tim Grefer berichtet über die Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2022 und stellt die aktuellen Jahresergebnisse vor.

Siehe Anlage Seite 1 – 8.

TOP 9 und 10 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

Die Kassenprüferinnen Petra Dartmann und Monika Enk haben am 20.02.2023 die Kasse geprüft. In diesem Jahr war eine Einzelkontenübersicht vorhanden. Dies gab den Prüferinnen die Möglichkeit stichprobenartig jeden Beleg nachzuverfolgen. Es gibt keine Einwände und die Kassenprüferinnen danken dem Schatzmeister für seine gute und zuverlässige Arbeit und raten die Entlastung des Vorstandes an.

Der Vorstand wird von der Versammlung entlastet. Es gibt 5 Enthaltungen.

TOP 11 Neuwahlen

Turnusmäßig stand in diesem Jahr die Neuwahl von einem der drei Vorsitzenden (bisher Gerd Rauer) an. Hermann Altenbeck möchte sich allerdings langsam aus dem Vorstand verabschieden und das Amt des Schatzmeisters übernehmen und tritt somit außerhalb des Turnus als Vorsitzender zurück. Tim Grefer stellt sich aus beruflichen Gründen in diesem Jahr nicht als Schatzmeister zur Wiederwahl. Hermann Altenbeck möchte sich aber weiterhin in Zusammenarbeit mit den Vorsitzenden um die Gespräche mit der Stadt Bocholt etc. kümmern. Für das Amt des Vorsitzenden stellt sich Uwe Zachej zur Wahl.

Ergebnisse der durchgeführten Wahlen:

Einer der drei gleichberechtigten Vorsitzenden	Uwe Zachej	44 x Ja
Einer der drei gleichberechtigten Vorsitzenden	Gerd Rauer	43 x Ja 1 x Enthaltung
Schatzmeister	Hermann Altenbeck	44 x Ja
Schriftführerin	Maren Epping	43 x Ja 1 x Enthaltung
Beauftragte fürs Wandern	Brigitte Hülsmann	44 x Ja
Beauftragter für Hochtouren	Gerd Rauer	43 x Ja 1 x Enthaltung
Beauftrage für Senioren	Gustav Arnold Hermann Altenbeck	44 x Ja
Eine der zwei Kassenprüferinnen	Petra Dartman (in Abwesenheit)	44 x Ja
Beauftrage für Leistungssport (neues Amt)	Vera Osabutey	43 x Ja
Klimaschutzkoordinator	Keine Meldungen, Amt bleibt weiter vakant	

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Vielen Dank an Tim Grefer und Hermann Altenbeck, sowie alle Neu- oder erneut gewählten Mitglieder für Euer Engagement.

TOP 12 vorläufiger Haushalt 2023

Tim Grefer stellt den vorläufigen Haushalt für das Jahr 2023 vor.

Siehe Anlage Seite 9 - 12.

Der Haushaltsvoranschlag für 2023 wurde mit 44 Ja Stimmen genehmigt.

TOP 13 Anträge

Es liege keine Anträge vor.

TOP 14 Verschiedenes

Die auf der Mitgliederversammlung am 04.02.2022 beschlossenen Satzungsänderungen wurden nicht genehmigt, da es außerhalb unserer Änderungen in den § 13 und § 20 Änderungsbedarf gibt. Siehe Anlage Seite 13 – 15.

Den Änderungen in der Satzung wurde einstimmig zugestimmt.

Ende der Sitzung: 22.07 Uhr

Für die Niederschrift:

	Eva Krasenbrink		
Maren Epping	**Eva Krasenbrink**	**Christian Puers**	**Gerd Rauer**
Protokollführerin	1. Beglaubiger der Niederschrift	2. Beglaubiger der Niederschrift	1. Vorsitzender

6

Was machen unsere Baupläne?

Seit einigen Jahren berichten wir hier über unsere Zukunftspläne in Sachen Kletter- und Sektionszentrum. Auch heute brauchen wir weiter Geduld. Kein Plan ist entscheidungsreif.

Am Vereinsheim werden wir langfristig keine Perspektive haben. Wenn die Sporthalle an der Werther Straße Ende 2024 abgerissen wird, brauchen wir dringend einen neuen „Sportplatz“. Nach Gesprächen mit dem Bürgermeister werden wir das Vereinsheim auf Grundlage des abgelaufenen Erbschaftsvertrages für das Grundstück verkaufen. Damit bessern wir unsere Vereinskasse für neue Baupläne auf. Für eine begrenzte Zeit von zwei bis fünf Jahren mieten wir das Heim von der Stadt zurück und hoffen, in dieser Zeit, endlich, eine Perspektive präsentieren zu können. Eine Verlängerung des Pachtvertrages für eine kurze Zeit war keine akzeptable Option, wir hätten nur Geld verloren. Eine langfristige Verlängerung war nicht erreichbar.

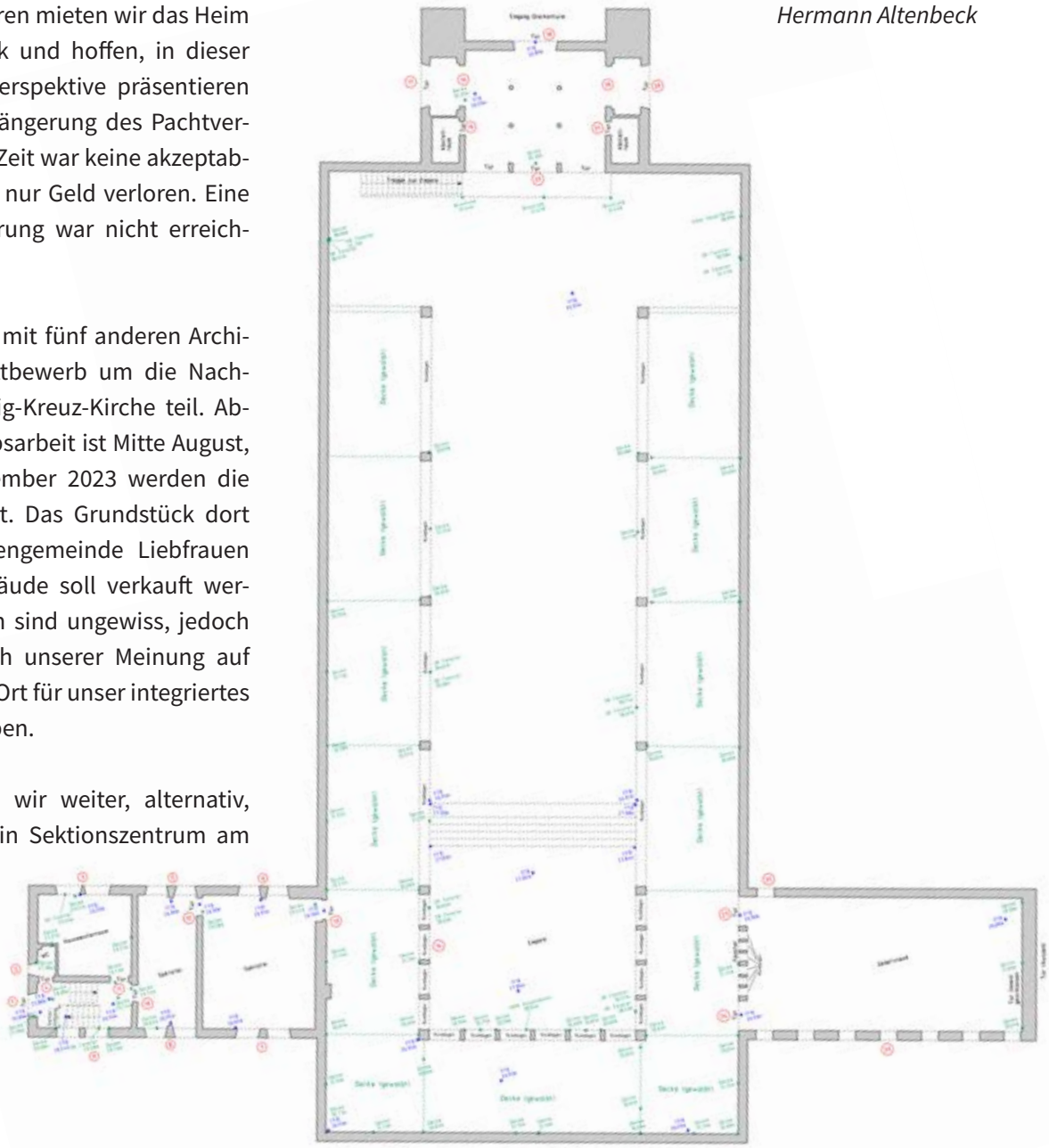
Zur Zeit nehmen wir mit fünf anderen Architektenbüros am Wettbewerb um die Nachnutzung für die Heilig-Kreuz-Kirche teil. Abgabe der Wettbewerbsarbeit ist Mitte August, jedoch erst im November 2023 werden die Ergebnisse verkündet. Das Grundstück dort wird von der Kirchengemeinde Liebfrauen verpachtet, das Gebäude soll verkauft werden. Unsere Chancen sind ungewiss, jedoch wäre die Kirche nach unserer Meinung auf lange Sicht ein guter Ort für unser integriertes Sport- und Vereinsleben.

Gleichzeitig arbeiten wir weiter, alternativ, an den Plänen für ein Sektionszentrum am Hünting. Hier sind wir von der Ankündigung des Bürgermeisters überrascht worden, dort Unterkünfte für geflüchtete Menschen bereitstellen zu wollen. Die Diskussionen seitens Verwaltung und Politik dazu sind noch nicht abgeschlossen. Die Entwicklung des Bebauungsplanes verfolgen wir intensiv.

Wir müssen in den nächsten zwei- drei Jahren endlich eine Lösung finden. Die mögliche Nachnutzung des Vereinsheimes trotz ablaufendem Pachtvertrag und der Aufschub beim Abriss der Sporthalle Werther Straße haben die Probleme nur vertagt.

Über alle notwendigen Schritte werdet ihr informiert und natürlich trifft die Mitgliederversammlung hier die notwendigen Entscheidungen.

Bergsteigergrüße
Hermann Altenbeck



Save the date

Euregio Bouldercup im Kraftraum

9.9.2023

Im September richtet die Kraftraum Boulderhalle in Zusammenarbeit mit dem DAV Bocholt den nächsten Euregio Bouldercup aus. Wie zuletzt starten die Kinder in einer separaten Kinderwertung am Vormittag. Am Nachmittag dürfen dann die „Großen“ an die Wand. In einer Qualifikation werden zwischen 20 und 30 Boulder geklettert und die Besten treten im Finale gegeneinander an. In den vergangenen Jahre war die Stimmung grandios und für jedermann etwas dabei: tolle Boulder in jedem Schwierigkeitsgrad, Kaffee + Kuchen, Pizza, tolle Live Musik und noch viel mehr!

Das NABU-Sommerfest

findet am Sonntag, dem 27.8.23

von 11.00 - 18.00 Uhr wieder auf der Aa-See-Festwiese statt. Der Platz mit dem Baum ist für uns schon vorgemerkt. Hieran die Strickleiter hochzuklettern, ist schwerer als es aussieht. Im Vorjahr gab es viele andere Mitmach Aktionen und gute Verpflegung. Wir freuen uns über viele Besucher. Wer beim Sichern helfen mag, meldet sich bitte bei mir über kontakt@dav-bocholt.de

Vera T.

ZimmerMeisterHaus
So geht Holzbau

Häuser zum Wohlfühlen,
energiesparend und umweltfreundlich

Holzbau KAMPSHOFF GmbH

Winterswijker Str. 76 46399 Bocholt
Tel.: 02871/2711 0 www.kampshoff-holzbau.de

Programm Familiengruppe

Sonntag, den 13. August

Klettern am Laga-Turm in Gronau

Wir treffen uns um 11 Uhr am Laga-Turm.

Neben der Kletterei bietet das Gelände Spiel und (Wasser-) Spass für kleine und große Kinder.

Kosten:
Entstehen nur für die Anreise und die Selbstverpflegung.

Voraussetzung:
Erwachsene sollten mindestens eine Sicherungstechnik beherrschen.

Um besser planen zu können, bitten wir Euch um eine

! Anmeldung in der WhattsApp-Gruppe oder per Mail unter christian.luetke-wenning@dav-bocholt.de

Samstag, 02. September bis Sonntag, 03. September

Abenteuer Kajak Aktion in Vreden

An diesem Wochenende steht uns das Gelände mit Bootshaus des Kanu Sport Verein Vreden zur Verfügung. (sanitäre Einrichtung, Küche usw. vorhanden)
Es kann in Zelten, Campern und auch im Bootshaus übernachtet werden.

Auf der Berkel werden wir unter Anleitung von zwei Trainern sportliche Aktionen starten und Erfahrungen im Wassersport sammeln können.

Den Abend wollen wir gemütlich am Lagerfeuer ausklingen lassen.

Voraussetzung:
Schwimmen sollte jeder Teilnehmer können, falls nicht teilt es uns mit, damit dementsprechende Maßnahmen getroffen und Rücksicht genommen werden kann!
Boote, Schwimmwesten, usw. werden vom KSV bereit gestellt.

Kosten:
je Familie 30 €
Kosten für Anreise und Verpflegung trägt jeder Teilnehmer selbst. (gemeinschaftliche Verpflegung)

! Anmeldung nur per Mail unter christian.luetke-wenning@dav-bocholt.de bis zum 12.08.23 möglich

Programm Familiengruppe

Sonntag, den 15. Oktober

Klettern am Sonsberg in Sonsbeck

Wir haben die Kletteranlage der „Klimpansen“ des SV Sonsbeck für unsere Familiengruppe ab 11 Uhr reserviert. Wir treffen uns um 10:15 Uhr an der Außenanlage in Bocholt.

Kosten:
8 Euro für Erwachsene, Kinder bis 13 Jahre 3 Euro, Jugendliche 5 Euro. Kosten für Anreise und Verpflegung übernimmt jeder Teilnehmer selbst.

Um besser planen zu können, bitten wir Euch um eine

! Anmeldung in der WhattsApp-Gruppe oder per Mail unter christian.luetke-wenning@dav-bocholt.de

Mittwoch, den 1. November

Klettern in der Euregiohalle

wir treffen uns um 14 Uhr in der Euregiohalle Bocholt, Unter den Eichen 6 zum klettern.
Neulinge sind ausdrücklich willkommen!

Kosten: keine
Voraussetzung: keine

Samstag, den 11. November

Wanderung im Witten Venn in Ahaus-Alstätte

Wir treffen uns um 12 Uhr am Parkplatz der Haarmühle in Alstätte.
Die ca. 2 stündige Wanderung führt uns durch das Naturschutzgebiet an der niederländischen Grenze. Dort werden wir sicherlich nicht nur die freilaufenden schottischen Hochlandrinder sehen.

Kosten:
Entstehen nur für die Anreise und den eigenen Proviant.

! Anmeldung nur per Mail unter christian.luetke-wenning@dav-bocholt.de bis zum 12.08.23 möglich

Freitag, den 29. Dezember

Fahrt in die Kletterhalle „Bergwerk“

Wir treffen uns um 12 Uhr in Dortmund an der Kletterhalle „Bergwerk“, Emscherallee 33.
Nach Absprache können Fahrgemeinschaften gebildet werden.

Kosten:
Aktuelle Eintrittspreise findet ihr auf der Internetseite der Kletterhalle.

Ausrüstung:
Sportkletterausrüstung:
Kinderklettergurte und -schuhe können nach Absprache kostenlos geliehen werden. Erwachsene können vor Ort Klettergurt und Schuhe gegen Gebühr
ausleihen.

Voraussetzung:
Erwachsene sollten mindestens eine Sicherungstechnik beherrschen.

Programm Familiengruppe

Sonntag, den 28. Januar

Fahrt in die Kletterhalle nach Mülheim

Wir treffen uns um 11 Uhr in Mülheim in der Kletterhalle Neoliet, Ruhrorter Strasse 51.
Nach Absprache können Fahrgemeinschaften gebildet werden.

Kosten: Aktuelle Eintrittspreise findet ihr auf der Internetseite der Kletterhalle.

Ausrüstung:
Sportkletterausrüstung:
Kinderklettergurte und Schuhe können nach Absprache kostenlos geliehen werden. Erwachsene können vor Ort Klettergurt und Schuhe gegen Gebühr ausleihen.

Voraussetzung:
Erwachsene sollten mindestens eine Sicherungstechnik beherrschen.

www.terracamp.de

ORTLIEB WATERPROOF
DEALER

Ultraleicht Zelte
Bikepacking Zelte

Große
Trekking
Zeltausstellung

Aufblasbare
Zelte und
Busvorzelte

IHR OUTDOOR-UND BERGSPORT-SPEZIALIST IN MÜNSTER

HILLEBERG
THE TENTMAKER
DEALER

Reise- und Outdoor-Bekleidung
Schuhe · Trekking · Bergsport
Navigation

www.terracamp.de
terracamp

Hauptgeschäft:
An der Hansalinie 17
48163 Münster
Tel. 71 93 66
Stadtfiliale:
Aegidiimarkt 4+7
48143 Münster
Tel. Equipment & Schuhe:
0251 / 45 777
Tel. Bekleidung:
0251 / 4 82 83 09

GARMIN
STÜTZPUNKT
HÄNDLER

Sektionsprogramm Klettern

Es geht wieder„himmelwärts“ ! – Klettern Ü45

Ich? Klettern? Mit über 50 Jahren? Geht doch gar nicht!? Na klar geht das! „Mit Sicherheit“! Mit uns „alten“ Kletterern!

Also: Ausprobieren! Mitmachen! Da steht der Spaß am Klettern im Vordergrund! Und Außerdem: Viele von uns machen die Erfahrung, dass man beim Klettern die Sorgen des Alltags gut für eine Weile vergessen kann.
Klettern Ü 45: Das ist ein Mitmachangebot für ältere Kletterer, die zusammen einen schönen Kletternachmittag erleben wollen und denen es nicht zuerst um die Bewältigung des XX+. Schwierigkeitsgrades geht. Auch Ungeübte und Neulinge sind uns willkommen – sie erhalten von unseren Trainern die notwendigen Einweisungen und Instruktionen.
Im zweiten Halbjahr 2023 findet das Klettern Ü 45 – zu dem natürlich auch jüngere Kletterer und auch Neulinge oder Wiedereinsteiger herzlich willkommen sind – an folgenden Terminen statt:

Samstags am 3. Samstag im Monat jeweils um 14 Uhr, also am:

19. August 2023
16. September 2023
21. Oktober 2023
18. November 2023
16. Dezember 2023
20. Januar 2024
17. Februar 2024

Treffpunkt zur Abfahrt ist jeweils um 14 Uhr am P+R Parkplatz an der A3, Auffahrt Hamminkeln. Normalerweise fahren wir in die Neoliet Kletterhalle in Mühlheim, bei gutem Wetter in den Landschaftspark in Duisburg. Wir fahren in Fahrgemeinschaften, den Halleneintritt zahlte jeder für sich selbst. Es gibt dazu eine Whatsapp-Gruppe – Anmeldungen dazu bitte an Veronika Stoverink.

! **Kontakt und weitere Infos:**
Veronika Stoverink:
veronika(at)stoverink.de
Christoph Hartkamp:
christoph.hartkamp@dav-bocholt.de

Klettern auch für Menschen mit Handicap - da geht was!

Klettern mit Behinderung – kein Problem!
Ausprobieren – unter fachkundiger Anleitung – mitmachen, Spaß haben, Selbstvertrauen gewinnen!

Wie das geht? In einer kleinen Gruppe klettern an einer Kletterwand. Neue Erfahrungen machen: Sich etwas zutrauen, mit Gleichgesinnten in Kontakt kommen, dabei sein!

Ausprobieren: Ihr könnt gerne auch einige Male zum Klettern kommen ohne Mitglied in unserem Verein zu sein! Später könnt Ihr dann Mitglied werden.

Dabei sein: Wenn Ihr schwerbehindert seid, zahlt ihr nur 47,-€ Mitgliedsbeitrag im Jahr! Und dafür bekommt Ihr dann alle Leistungen einschl. Ausbildung, Versicherungsschutz, Materialausleihe, Teilnahme an Veranstaltungen etc.

Was geht: Dass auch behinderte Menschen auf hohem Niveau klettern können, haben einige aus unserer Gruppe gezeigt und erlebt beim 2. Nationalen Paraclimbing-Wettbewerb am 15.10 22. in Karlsruhe. Der nächste Wettbewerb findet 2024 statt. Da wollen wir wieder dabei sein!

Info und Leitung: Ottilie Robeling (DAV Klettertrainerin für das Klettern mit Menschen mit Behinderung) und Christoph Hartkamp (DAV Kletterbetreuer mit Zusatzausbildung für das Klettern mit Menschen mit Behinderung). Beide haben übrigens durch ihren Beruf ganz viele Kontakte und Erfahrungen auch mit Menschen mit Einschränkungen.

**Jeweils sonntags von 12.30 bis ca. 15.30 Uhr am: 20. August 23,
am 17.September 23,
am 15. Oktober 23,
am 19. November 23,
am 17. Dezember 23,
am 21. Januar 24 und
am 18. Februar 24
in der Turnhalle vom Euregio Gymnasium in Bocholt., bei gutem Wetter:
Draußen an unserer Kletteranlage an der Werther Straße in Bocholt**

! **Infos und Anmeldung bei:
Ottilie Robeling und Christoph Hartkamp
Mail: paraclimbing@dav-bocholt.de
Bitte meldet Euch vorher an!**

Klettergruppe: Fahrt zum Excalibur nach Groningen

Am Samstag und Sonntag, 19./20. 8. 2023 wollen wir zum „Excalibur“ nach Groningen (NL) fahren. Der Excalibur ist mit 37m Höhe und bis zu 11m Überhang eine der größten freistehenden künstlichen Kletteranlage der Welt. Wir planen an der Anlage zu zelten, so dass wir an zwei Tagen klettern können.
Vorraussetzungen: sicheres Klettern und Sichern im Vorstieg (DAV Vorstiegsschein), Sportkletterausrüstung
Kosten: Eintritt 14,50 €/ pro Tag zzgl. Fahrt- und Verpflegungskosten Anmeldung: verbindlich bis 1.8.2023 bei rainer.ostendorf@dav-bocholt.de erforderlich.

Trainingszeiten Klettergruppe

Klettern

Jeden Montag: 18:00 – 20:00 Uhr (Jens, Matthias)
Jeden Mittwoch: 18:00 – 20:00 Uhr (Johannes, Rainer), 20:00 – 22:00 (Patrick, Lutz)
Jeden Freitag: 18:00 – 20:00 Uhr (Sven, Lukas)
Jeden Sonntag: 10:00 – 12:00 Uhr
(1. Sonntag: Rainer, Lukas, 2. Sonntag: Matthias, Jens, 3. Sonntag: Otilie, Rainer/Johannes 4. Sonntag: Johannes, Otilie, Patrick)
Das Klettertraining findet im Sommer/bei gutem Wetter (>10°C und trocken) draußen statt, ansonsten Mo + Mi im Kraftraum, Freitags im Vereinsheim und Sonntags in der Euregiohalle.

Jugend DAV

8-10 Jahre:
im Sommer (Osterferien-Herbstferien): jeden Freitag 16:00 – 17:30 Uhr an der Außenanlage
im Winter (Herbstferien-Osterferien): jeden Sonntag 13:00 – 15:00 Uhr in der Euregiohalle

ab 16 Jahren:
Jeden Donnerstag: 18:00 – 20:00 Uhr
10 Jahren – 14 Jahre:
Jeden Dienstag: 16:00 – 18:00 Uhr

Familiengruppe

Familien-Klettern (aufgrund der großen Nachfrage wurde das Angebot auf „jeden Sonntag“ erweitert):
Sonntags: 10:00 – 12:00 Uhr

Klettern für Alle

Jeweils sonntags von 13.30 bis 15.30 Uhr am:
16, Januar, 20. Februar, 20. März, 22. Mai, 19. Juni und 17. Juli 2022
Jeweils an der Euregio Turnhalle in Bocholt

Fitness

Jeden Mittwoch: 20:00 – 22:00 Uhr
Wettkampfgruppe Bouldern
Nur nach Absprache:
Jeden Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr
Jeden Samstag: 10:00 – 12:00 Uhr

Programm Senioren Ü 60 aktiv

Auch im Herbst 2023 wollen wir uns wieder regelmäßig treffen. Eingeladen sind alle junggebliebenen Vereinsmitglieder über 60 Jahre. Wir wollen mit euch einige schöne Stunden verbringen, mit Wanderungen, Kaffeetrinken, Plaudern und Gemütlichkeit. Für jeden über 60 ist etwas dabei. Also aufgemacht und mitgemacht.

Mittwoch 16. August 2023

Sommerfest aller Senioren

auf dem Festgelände des DAV
Heute laden wir alle Senioren zu unserem traditionellen Sommerfest auf dem Vereinsgelände ein. Bei Kaffee Kuchen und Gegrillten wollen wir einige gemütliche Stunden verbringen.
Treffpunkt: Vereinsheim
Beginn: 14.30 Uhr
Leitung: Gustav Arnold, Hermann Altenbeck
mit ihrem Team

Mittwoch 06. September 2023

Kleine Wanderung

mit anschließender Besichtigung des Deichmuseums in Bislich Siehe Programmheft Nr. 84
Treffpunkt: Vereinsheim, wir fahren in Fahrgemeinschaften
Start: 14.00 Uhr
Leitung: Gerd-Heinz Hakvoort

Mittwoch 11. Oktober 2023

Herbstliche Wanderung

im Wooldse Ven, auf der holländischen Seite Wir starten am Naturschutzgebiet Wooldse Ven im Achterhook.
Auf einer ca. 11/2 stündigen Wanderung geht es auf einem kleinen Pättken durch ein wunderschönes Moorgebiet.
Treffpunkt: Vereinsheim,
wir fahren in Fahrgemeinschaften.
Start: 14.00 Uhr
Leitung: Gustav Arnold

Mittwoch 08. November 2023

Vorwinterliche Wanderung

in der Dingdener Heide
Heute wollen wir dem Naturschutzgebiet der Dingdener Heide unsere Aufwartung machen. Eine ca. 6 Kilometer lange Wanderstrecke ist zu überwinden.
Anschließend Kaffeetrinken im Vereinsheim.
Treffpunkt: Vereinsheim, wir fahren in Fahrgemeinschaften.
Start: 14.00 Uhr
Leitung: Gustav Arnold, Hermann Altenbeck
mit ihrem Team

Mittwoch 06. Dezember 2023

Nikolausfeier im Vereinsheim

Nach einer kleinen Wanderung entlang der Aa treffen wir uns zur Nikolausfeier im Vereinsheim.
Bei Kerzenschein, Kroamstuten, Glühwein und Gesang wollen wir den Nachmittag in gemütlicher Runde verbringen.
Treffpunkt: Vereinsheim
Start: 14.00 Uhr
Leitung: Gustav Arnold, Hermann Altenbeck mit ihrem Team.

Mittwoch 10. Januar 2023

Winterwanderung in den Hohenhorster Bergen

Heute wollen wir gemeinsam das neue Jahr mit einer kleinen Wanderung in den Hohenhorster Bergen beginnen. Anschließend treffen im Vereinsheim.
Gustav zeigt Bilder von einer Reise zu den Azoren, Madeira und Kanarischen Inseln.
Treffpunkt: Vereinsheim,
Start: 14.00 Uhr
Leitung: Gustav Arnold, Hermann Altenbeck mit ihrem Team

Wir starten jeden 1. Dienstag eines Monats.
01. August 2023, 05. September 2023,
10. Oktober 2023 (geänderter Termin)

Radtouren für jedermann und jedefrau

Im 2. Halbjahr 2023 finden wieder monatliche Radtouren statt. Es geht hinaus in die herbstliche Natur in der Umgebung von Bocholt. Die Tourenlänge beträgt ca. zwischen 50 und 65 Kilometer.
Uhrzeit: 09.30 Uhr
Start: Vereinshaus des DAV
Leitung: Gustav Arnold, Georg Schaffeld, Hermann Altenbeck

Rückblick auf die 1. Mai-Rad-Ausfahrt 2023

Was ist los mit unseren Mitgliedern? Wird, trotz steigender Mitgliederzahlen, das Interesse an gemeinsamen Unternehmungen in unserer Sektion immer weniger?

Die 1. Mai-Rad-Ausfahrt war noch vor einigen Jahren ein Highlight in unserer Sektion und in diesem Jahr kamen nur 30 Mitglieder zur Radausfahrt.
Ist das Angebot vielleicht nicht mehr zeitgemäß? Liegen die Interessen unserer Mitglieder auf anderen Gebieten und nicht so sehr auf dem Gebiet des Radelns und der gemeinsamen Feier?
Sind wir alle nach Corona müde geworden? Nicht mehr so interessiert an gemeinsamen Aktionen? Werden wir alle zu Individualisten?
Ich finde keine Antwort auf meine Fragen. Vielleicht meldet Euch mal alle zu Wort und gebt mir eine Antwort, damit wir vielleicht andere Aktivitäten planen können.

Gustav Arnold
gustav.arnold@dav-bocholt.de

Programm Wandergruppe

Alpenüberquerung 2024 von Hütte zu Hütte

Wer hätte Lust, im kommenden Sommer eine Alpenüberquerung von Hinterriß oder Scharnitz über das Karwendelgebirge nach Innsbruck, über die Stubaier Alpen ins Ridnauntal und schließlich über die Sarntaler Alpen nach Bozen mitzuwandern?
Je nach Können und Wollen der Mitwandernden kann diese Hüttentour 10 bis 15 Tage dauern. Wem das zu lang ist, der könnte auch kürzere Abschnitte (ca. je eine Woche) mitgehen.
Es werden rote und schwarze Bergwege begangen, daher sind Trittsicherheit und Schwindelfreiheit erforderlich. Abhängig von der Gesamtlänge der Tour werden Tagesetappen bis 6 Stunden oder, wenn es insgesamt zeitlich etwas kürzer sein soll, bis zu 9 Stunden dauern.

! Wer Interesse hat, melde sich bei mir:
gerd.scholten@dav-bocholt.de

Termine unserer Monatswanderungen:

30.07.2023, 13.08.2023
24.09.2023, 15.10.2023
12.11.2023, 10.12.2023

Die Rundwanderungen betragen ca. 15 km.
Start und Ziel, werden ca. 1 Woche vorher im Newsletter veröffentlicht!

Vorankündigung!

Wenn die Almen blühen…

Für Juni 2024 ist eine Wanderwoche im Allgäu geplant.
Im Gunzesrieder Hochtal wandern wir im Naturpark Nagelfluhkette.
Eine einzigartige Landschaft mit eindrucksvollen Natursehenswürdigkeiten. Fließende Berge, bunte Bergblumen, seltene Pflanzen und Tiere sowie Genussreiche Einkehrmöglichkeiten erwarten uns.
Unterkunft nach Verfügbarkeit. Gasthof, Pension, JH, Hotel.
Auskunft und Details bitte gerne anfragen.
Tourenleitung:
Brigitte.Huelsmann@dav-bocholt.de

Programm der Hochtourengruppe im zweiten Halbjahr 2023

Nachdem im ersten Halbjahr zahlreiche Ausbildungsveranstaltungen aufgrund von Teilnehmermangel entfallen mussten, werde ich das Ausbildungsprogramm im zweiten Halbjahr 2023 erst mit der Vorbereitung für das Eisklettern ab November wieder aufnehmen. Individuelle Wünsche und Anregungen für das Ausbildungsprogramm im ersten Halbjahr 2024 nehme ich gerne entgegen.

Standardausrüstung für alle Veranstaltungen:

- Klettergurt
- Ein dreifach gesicherter HMS Karabiner
- Drei Schraubkarabinder (davon ein HMS)
- Zwei baugleiche Normalkarabiner
- Zwei Prusikschlingen (einfache und doppelte Körperlänge)
- Zwei Bandschlingen 120 cm

Dienstag 08.08. – Freitag 18.08.2023

Trekking in Nordschweden

Zelttrekking entlang des zwischen Saltoluokta und Kvikkjokk mit Abstechern auf verschiedene Gipfel im Sarek Nationalpark.
Anmeldeschluss ist bereits erreicht.

Samstag, 18.11.2023 14:00-17:00 Uhr

Eisklettertraining am Vereinsheim

Ausrüstung:

- Standard plus
- Kletterhelm
- Handschuhe
- Feste Bergschuhe
- Steigeisen und Eisgeräte können im begrenzten Umfang geliehen werden

Voraussetzung: Kenntnisse der Sicherungstechnik beim Sportklettern im Toprope, Klettererfahrung, mind. an künstlichen Anlagen
Leitung: Gerd Rauer

16.12.2023

Eisklettertraining 15:00- 18:00 Uhr

Ort: Vereinsheim
Ausrüstung:

- Standard plus
- Kletterhelm
- Feste Bergschuhe
- Handschuhe
- Steigeisen und Eisgeräte können geliehen werden

Voraussetzung:
Kenntnisse der Sicherungstechnik beim Sportklettern im Toprope
Klettererfahrung, mind. an künstlichen Anlagen
Leitung: Gerd Rauer

13.01.2024

Eisklettertraining 10:00- 16:00 Uhr

Ort:
Klettergarten im Landschaftspark Duisburg
Ausrüstung:

- Standard plus
- Kletterhelm
- Feste Bergschuhe
- Handschuhe
- Steigeisen und Eisgeräte können geliehen werden

Voraussetzung:
Kenntnisse der Sicherungstechnik beim Sportklettern im Toprope
Klettererfahrung, mind. an künstlichen Anlagen
Leitung: Gerd Rauer

Bei Ausbildungen am Vereinsheim kann die Alpinausrüstung kostenfrei geliehen werden.

Anmeldung jeweils bis zwei Tage vor dem Termin an hochtouren@dav-bocholt.de

Programm der Hochtourengruppe im zweiten Halbjahr 2023

2.1.-7.1.2024

Eisklettern Opening
Für Fortgeschrittene

Das diesjährige Eiskletter-Saison-Opening soll flexibel gestaltet werden, sowohl was die Dauer als auch das konkrete Programm betrifft. Über die Dauer müssen wir uns frühzeitig einigen, um auch rechtzeitig die Unterkunft zu buchen …
Ziel soll die Rudolfshütte in den Hohen Tauern sein, die als Stützpunkt ebenso fürs Tourengehen als auch fürs Eisklettern Einiges zu bieten hat. Alternatives Ziel könnte wiederum das Sertig-Tal sein.
Daher sind Tourenski absolut nötig, da wir sie nicht nur für die Zustiege brauchen, sondern auch als Alternative, wenn gute Touren-Bedingungen vorhanden sind!

Mögliches Programm:
Wir fahren unter Umständen bereits am Montag-Abend (1.1.) mit einem Pkw gegen 22 Uhr (ev. auch später od. früher) gemeinsam in Richtung Alpen. Den Rückweg könnten wir auf Wunsch natürlich auch einen Tag nach vorne verlegen …

Als Programm steht die Wiederholung von Steigeisen- sowie Schlag-Technik (Eisgerät) und der Sicherungstechnik auf der Agenda. Außerdem wollen wir in Mehrseillängen Standplätze und Abseilpisten einrichten.

Material:
steigeisenfeste Schuhe, Steigeisen, Helm, Gurt, Stirnlampe; Tourenski, Felle, Stöcke, 2 Eisgeräte (Lawinenpiepser, Sonde, Schaufel), Reebschnüre, Bandschlingen, Schraubkarabiner, Expressen, Sicherungsgerät - ein Paar Eisgeräte, Eisschrauben, Helm, Gurt sowie 1 LVS-Gerät können bei der Sektion geliehen werden;
Außerdem winterliche Kleidung, Zwischenmahlzeiten, Thermoskanne.

Ort: je nach Bedingungen Rudolfshütte/ Sertigtal / Schweiz (o.a.)
Teilnehmerzahl: 2-3
Kursgebühr: 50,-€
Leitung: Guido Diderichs
Anmeldung: Guido@Diderichs.de

9.2.-12.2.2024

Eisklettern über Karneval
Für Fortgeschrittene

Das diesjährige Eiskletter-Wochenende über Karneval soll uns nach Osttirol führen, und zwar in das Matreier Tauernhaus. Hier gibt es unter normalen Bedingungen sowohl die Möglichkeit Mehrseillängen im Natur-Eisfall zu klettern, als auch im Eispark Osttirol (Reservierung notwendig über Homepage) an unterschiedlichen Schwierigkeits-Graden zu klettern.
Tourenski sind insofern nötig, da wir sie für die Zustieg benötigen oder auch als Alternative, wenn die Bedingungen zum Eisklettern schlecht bzw. die Touren-Bedingungen einfach sehr gut sind!

Mögliches Programm:
Wir fahren Freitag-Abend (9.2.) mit einem Pkw gegen 22 Uhr (ev. auch später od. früher) gemeinsam in Richtung Alpen.

Als Programm steht die Wiederholung von Steigeisen- sowie Schlag-Technik (Eisgerät) und der Sicherungstechnik sowie Vorstiege auf der Agenda. Außerdem wollen wir in Mehrseillängen Standplätze und Abseilpisten einrichten.

Material:
steigeisenfeste Schuhe, Steigeisen, Helm, Gurt, Stirnlampe; Tourenski, Felle, Stöcke, 2 Eisgeräte (Lawinenpiepser, Sonde, Schaufel), Reebschnüre, Bandschlingen, Schraubkarabiner, Expressen, Sicherungsgerät - ein Paar Eisgeräte, Eisschrauben, Helm, Gurt sowie 1 LVS-Gerät können bei der Sektion geliehen werden;
Außerdem winterliche Kleidung, Zwischenmahlzeiten, Thermoskanne.

Ort: Matreier Tauernhaus/Osttirol
Teilnehmerzahl: 2-3
Kursgebühr: 50,-€
Leitung: Guido Diderichs
Anmeldung: Guido@Diderichs.de

UNTERWEGS

Spezialist für Reiseausrüstung

WESEL

Outdoor
Trekking
Bergsport
Freizeit

Hier finden Sie uns

Unterwegs Wesel
Hohe Straße 18
46483 Wesel am Rhein

Tel.: 0281 - 16 43 50 80
Fax: 0281 - 16 43 50 82

E-Mail: info.wes@unterwegs.biz
Web: www.unterwegs-wesel.de

Wintersport

Sektionsprogramm: Skitouren

Leichte Skitouren im Bregenzer Wald/ Vorarlberg vom 02. bis 09. März 2024

Ich möchte gerne eine Woche leichte Skitouren anbieten, auch für Einsteiger geeignet!
Je nach Teilnehmern werden die entsprechenden Kenntnisse fürs Tourengehen auf und während der Woche vermittelt wie z.B. Aufstiegs- und Abfahrtstechnik sowie Lawinenkunde.
Je nach Fähigkeiten und Kenntnissen der Teilnehmer wird auf der Tour der Schwerpunkt gesetzt, entweder darauf Touren zu gehen oder vielleicht doch noch den ein oder anderen Ausbildungsinhalt.
Im Tourengebiet Bregenzer Wald/Vorarlberg gibt es viele schöne Touren im leichten bis mittleren Schwierigkeitsgrad und im Notfall auch immer die Möglichkeit auch mal einen Tag lang auf eine gewalzte Piste auszuweichen.

Voraussetzungen:
- Kondition für bis zu 800 hm im Aufstieg
- Beherrschen des parallelen Skischwungs auf roten Pisten
- Erste Erfahrungen im Tiefschnee von Vorteil

Ausrüstung: Skitouren- und LVS-Ausrüstung, Ausrüstungsliste wird verschickt
Tourenleitung: Jonas Weische
Unterkunft: Ferienwohnung oder DAV Hütte
Teilnehmer: bis 5 Teilnehmer
Kosten: Teilnahmegebühr 120,- €
Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung sowie Leihausrüstung trägt jeder Teilnehmer selbst
Anmeldung:
Per Email bis zum 30.09.2023 bei Jonas Weische (jonas.weische@dav-bocholt.de).

Saison - Eröffnung

vom 15. Dezember bis 18. Dezember 2023

Ich würde gerne eine kleine Fahrt zur Saisoneröffnung organisieren.
Der Plan ist in ein Skigebiet in Österreich zu fahren und dort entspannt 2-3 Tage Ski fahren zu gehen. Unterkunft würde ich organisieren. Ob wir einfach Piste fahren, an der Technik feilen oder ein paar Varianten fahren können wir je nach den Wünschen und Schneeverhältnissen gestalten. (jonas.weische@dav-bocholt.de).

Voraussetzungen: keine
Ausrüstung: Ski und ggf. LVS-Ausrüstung
Tourenleitung: Jonas Weische
Unterkunft: Ferienwohnung
Teilnehmer: 4 - 8
Kosten: Organisationsgebühr 20 €
Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung sowie Leihausrüstung trägt jeder Teilnehmer selbst

! Anmeldung: Per Email bis zum 15.09.2023 bei Jonas Weische (jonas.weische@dav-bocholt.de).

KRAFTRAUM
BOULDERHALLE

TrIIItech Fussbodentechnik GmbH
TrIIItech Facility Solutions GmbH
TrIIItech Elektrotechnik GmbH
TrIIItech Malertechnik GmbH

TrIIItech

www.triiitech.de

TrIIItech Holding GmbH
Krommerter Weg 57
D-46414 Rhede
Tel.: +49 (0) 28 72 / 995 40 68
Mail: info@triiitech.de

Jeanette-Wolff-
Seniorenzentrum
Bocholt

Sie sind motiviert und haben Spaß an der Arbeit mit Menschen?
Kommen Sie in unser Team, bei uns sind Sie genau richtig.

LIEBE AUF DEN ERSTEN BLICK?

NA KLAR GIBT ES DIE!

Bewirb Dich jetzt!

Wir suchen Auszubildende zur*m Pflegefachfrau*mann (m/w/d).

jeanette-wolff-sz.awo-ww.de

Dürerstr. 1 • 46399 Bocholt
Tel. (02871) 3421

E-Mail:
sz-bocholt@awo-ww.de